

Heft 127  
Oktober 2024



Hohenkammerer  
**Glonnbote**



Herausgeber: Gemeinde Hohenkammer

Redaktion: Marina Brandstetter (V.i.S.d.P.)  
Ramona Neumaier  
Joanna Obermaier  
Andrea Walter

Die Redaktion arbeitet ehrenamtlich. Zu erreichen per E-Mail unter **glonnbote@gmx.de**

Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Hohenkammer

Auflage: 1250 Stück

Abgabe zum nächsten Glonnboten ist Mittwoch, der 20.11.2024.

**Für diese Ausgabe haben gespendet:**

anonym

Spenden an: Gemeinde Hohenkammer „Glonnbote“

Konten:

Sparkasse Freising: IBAN: DE 04 7005 1003 0000 0561 43  
BIC: BYLADEM1FSI

Freisinger Bank: IBAN: DE 88 7016 9614 0004 3502 86  
BIC GENODEF1FSR

Einzahlungen sind auch direkt im Rathaus möglich.

Titelbild: Herbstimpressionen von Theresia Föckerer

Jeder Verfasser ist für seinen Artikel und die Eigentumsrechte seiner Bilder verantwortlich.  
Die Redaktion behält sich vor Artikel zu kürzen.

Satzherstellung: DRUCKSERVICE KAMMERBERG & Verlag „AUS DA G'MOA“  
Unteranger 6 · Kammerberg · 85777 Fahrenzhausen  
Tel. 08137-9 26 06 · E-Mail: info@adg-verlag.de

Druck: Offsetdruckerei Gebr. Betz GmbH  
Handwerkerstraße 5 · 85258 Weichs · Tel. 08136-93 98 60

Gedruckt auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier



[www.hohenkammer.de](http://www.hohenkammer.de)



Gemeinde  
Hohenkammer  
bei Facebook  
und Instagram!



**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger  
der Gemeinde Hohenkammer,**



ich hoffe, Sie konnten den schönen Sommer genießen und sich in der Urlaubszeit gut erholen. Unsere gemeindlichen Mitarbeiter haben die Ferienzeit genutzt, um das Haus des Kindes und die Schule auf Vordermann zu bringen. Malerarbeiten, die Pflege der Grünanlagen und Reinigungsmaßnahmen wurden erfolgreich durchgeführt.

Zum ersten Schultag durfte ich 39 Schulanfänger in der Grundschule willkommen heißen. Ich teilte mit den Kindern meine persönlichen Erfahrungen, die ich an der Grundschule Hohenkammer erleben durfte und wünschte ihnen alles Gute für ihre Schulzeit.

Insgesamt nahmen 466 Kinder an 30 Veranstaltungen des diesjährigen Ferienprogramms teil. Ein herzlicher Dank geht an alle, die zu diesem umfangreichen Programm in diesem Jahr beigetragen haben.

Am 27. September fand das Hochwasser-Helferfest der Gemeinde Hohenkammer statt. Nach meiner Ansprache wurde bei bester Verpflegung ausgiebig geredet und Erfahrungen ausgetauscht. Mein besonderer Dank gilt Alfred Kopp und seinem Team aus seiner Nachbarschaft für die Organisation des Festes.

Die Arbeiten am Brückenneubau in Schlipps wurden nach der Urlaubszeit fortgesetzt. Die Straßenbauarbeiten und Anschlüsse zum Feuerwehrhaus sind abgeschlossen, und die Verkehrsfreigabe erfolgt planmäßig im Oktober. Die Landschaftsgestaltung wird anschließend stattfinden, da diese Arbeiten ohne Verkehrsbeeinträchtigung ausgeführt werden können. Ich danke allen, die zur erfolgreichen Umsetzung dieses Projekts beigetragen haben.

Auch die Planungsarbeiten für die neue Arztpraxis in der alten Schule schreiten voran. Gemeinsam mit der Ärztin haben wir die räumliche Aufteilung und wichtige Details festgelegt. Die Eröffnung der Praxis von Frau Dr. Hömig ist für nächstes Jahr geplant.

Eine Begehung der südlichen Gemeindegrenze fand zum Abschluss des Sommers statt. Gemeinderäte, Bürgermeister, Landwirte und Jäger haben gemeinsam mit dem Feldgeschworenen Jakob Hanrieder wichtige Punkte entlang der Grenze besichtigt. Ich danke Herrn Hanrieder für die Durchführung dieser Begehung.

Im September feierte der Obst- & Gartenbauverein das 30-jährige Bestehen der Streuobstwiese. Gerne kam ich der Einladung zu dieser Veranstaltung nach und

bedankte mich besonders bei Frau Elisabeth Wolf, der 1. Vorsitzenden, für die Pflege der Wiese und die Bereitstellung von heimischen Saft für unsere Kindergärten.

Ein neuer Standort für den Hohenkammerer Maibaum wurde im Gemeinderat gefunden. Ich freue mich bereits auf die Aufstellung des Maibaums an seinem neuen Platz und denke, dass er sich im Baronessgarten gut einfügen wird.

Am 24. Oktober 2024 um 19 Uhr lade ich Sie herzlich zur Bürgerversammlung im Sportheim Hohenkammer ein. In diesem Jahr kann leider nur eine Bürgerversammlung stattfinden. Ein großer Dank geht an das Gästehaus Bail für die jahrelange gute Bewirtung in ihrem Saal.

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine schöne Herbstzeit. Gesundheit, Glück und Erfolg sollen Ihre Wegbegleiter zum alltäglichen Leben sein.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Bürgermeister

Mario Andreas Berti

## Aus dem Rathaus

Gemeinde Hohenkammer · Petershauser Straße 1 · 85411 Hohenkammer

### Gemeindeverwaltung

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstagnachmittag

14:30 Uhr – 18:00 Uhr

Telefon: 08137-9385.0

Fax: 08137-9385.10

E-Mail: [info@hohenkammer.de](mailto:info@hohenkammer.de)

Homepage: [www.hohenkammer.de](http://www.hohenkammer.de)

### Durchwahlen und E-Mail-Adressen:

#### 1. Bürgermeister

Mario Andreas Berti 9385.11

E-Mail: [berti@hohenkammer.de](mailto:berti@hohenkammer.de)

#### 2. Bürgermeister

Michael Loy

E-Mail: [loy@hohenkammer.de](mailto:loy@hohenkammer.de)

#### Geschäftsleiter

Marco Unruh 9385.15

E-Mail: [unruh@hohenkammer.de](mailto:unruh@hohenkammer.de)

---

### Kasse/Steueramt, Grund- und Gewerbesteuern, Renteninfo:

Monika Luginger 9385.17

E-Mail: [luginger@hohenkammer.de](mailto:luginger@hohenkammer.de)

### Kasse/Steueramt, Grund- und Gewerbesteuern:

Petra Sedlmair 9385.18

E-Mail: [sedlmair@hohenkammer.de](mailto:sedlmair@hohenkammer.de)

## Hinweis:

Die Gemeindeverwaltung ist auch

## Fundbüro!

(Zimmer 9 und 10)



**In diesem Jahr wurden gefunden und abgegeben:** Mütze, Schlüssel, Handy, Brille, Handyhülle

### Standesamt, Auskunft, Passamt,

#### Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt:

Sabine Rist 9385.0 bzw. 9385.13

E-Mail: [rist@hohenkammer.de](mailto:rist@hohenkammer.de)

Anne-Catrin Fritsch 9385.0 bzw. 9385.12

E-Mail: [fritsch@hohenkammer.de](mailto:fritsch@hohenkammer.de)

#### Bauamt, Vorzimmer Bürgermeister:

Ute Groher 9385.14

E-Mail: [groher@hohenkammer.de](mailto:groher@hohenkammer.de)

Sigrid Zeiler 9385.20

E-Mail: [zeiler@hohenkammer.de](mailto:zeiler@hohenkammer.de)

Martina Kreitmair-Prusko 9385.16

E-Mail: [prusko@hohenkammer.de](mailto:prusko@hohenkammer.de)

Karin Hefeke 9385.19

E-Mail: [hefeke@hohenkammer.de](mailto:hefeke@hohenkammer.de)

#### Bauhof:

Bereitschaftshandy: 0151-58 26 01 46

#### Wasserversorgung:

Störungsnummer: 08165-95 42 98

rund um die Uhr besetzt.

#### Hausmeister Schule:

Stefan Neumeier: 0151-58 26 01 44

#### Grundschule Hohenkammer

Pfarrer-Egger-Str. 15, Hohenkammer

Telefon: 08137- 87 99

E-Mail: [info@gs-hohenkammer.de](mailto:info@gs-hohenkammer.de)

Homepage: [www.gs-hohenkammer.de](http://www.gs-hohenkammer.de)

**Leitung:** Sigrid Baumgartner

#### Mittagsbetreuung Hohenkammer

Petershauser Str. 6, Hohenkammer

Telefon: 0176-62 47 54 90

E-Mail: [info@foerderkreis-bildung.de](mailto:info@foerderkreis-bildung.de)

**Leitung:** Ulrich Matzkat

#### Haus des Kindes

Schmiedberg 1, Hohenkammer

Telefon: 08137-37 63

E-Mail: [hausdeskindes@hohenkammer.de](mailto:hausdeskindes@hohenkammer.de)

[www.hausdeskindes-hohenkammer.de](http://www.hausdeskindes-hohenkammer.de)

**Leitung:** Gudrun Schloßbauer

**Stellvertr. Leitung:** Diana Neborski

#### Pfarrkindergarten St. Johannes

Pfarrstraße 4, Hohenkammer

Telefon: 08137-23 28

E-Mail: [St-Johannes.Hohenkammer@kita.erzbistum-muenchen.de](mailto:St-Johannes.Hohenkammer@kita.erzbistum-muenchen.de)

[www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/](http://www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page004964.aspx)

[Page004964.aspx](http://www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/Page004964.aspx) und

[www.pfarrverband-allershausen.de](http://www.pfarrverband-allershausen.de)

**Leitung:** Patricia Schuhmann

#### Katholisches Pfarramt St. Johannes Evangelist

Hauptstraße 6, Hohenkammer

Telefon: 08137-50 23

Fax: 08137-53 98 23

Montag/Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

Pfarrsekretärin: Sieglinde Stegmair

E-Mail: [St-Johannes-Evangelist.Hohenkammer@ebmuc.de](mailto:St-Johannes-Evangelist.Hohenkammer@ebmuc.de)

[St-Johannes-Evangelist.Hohenkammer@ebmuc.de](mailto:St-Johannes-Evangelist.Hohenkammer@ebmuc.de)

#### Pfarramt Evang.-Luth. Kirchengemeinde Oberallershausen

Johannes-Dannheimer-Straße 1

Telefon: 08166-97 63

Fax: 08166-99 45 03

Mo/Di. 09:00 – 12:00 Uhr

Do/Fr. 09:00 – 11:00 Uhr

Pfarrsekretärin:

Katrin Reinhardt, Adelinde Geil

E-Mail: [Pfarramt.Oberallershausen@elkb.de](mailto:Pfarramt.Oberallershausen@elkb.de)

## Jugendtreff Hohenkammer

Münchner Str. 1, Hohenkammer

Öffnungszeiten: Freitag/Samstag  
17:00 – 22:00 Uhr  
für Jugendliche von 12 – 18 Jahren

**Leitung:** Ulrich Matzkat

E-Mail: [u.matzkat@gmx.de](mailto:u.matzkat@gmx.de)

## Nachbarschaftshilfe Hohenkammer

E-Mail: [info@nbh-hohenkammer.de](mailto:info@nbh-hohenkammer.de)

Homepage: [www.nbh-hohenkammer.de](http://www.nbh-hohenkammer.de)

### **Ansprechpartner/Telefon:**

|                  |                |
|------------------|----------------|
| Claus Kreitmeier | 08137-21 07    |
| Angela Neumeier  | 08137-93 97 38 |
| Erika Matz       | 08137-9 20 41  |
| Sabine Hummel    | 08137-47 61    |

## Offene und kostenlose Soziale Beratung des Diakonischen Werkes Freising e.V.

Donnerstag 14:30 – 18:00 Uhr  
im Rathaus Hohenkammer, Zimmer 03

Anmeldung unter: 0174-560 92 57

Email: [marina.carus@diakonie-freising.de](mailto:marina.carus@diakonie-freising.de)

## Seniorentreff Schlipps

Jeden **3. Mittwoch** ab 13:00 Uhr  
im Gasthof Bail, Schlipps

|               |             |
|---------------|-------------|
| Josef Kistler | 08166-16 55 |
| Rosina Sailer | 08166-74 99 |

## Seniorentreff 60+ Hohenkammer

Jeden **letzten Dienstag** ab 14:00 Uhr  
in der Sportgaststätte Hohenkammer

|                 |                |
|-----------------|----------------|
| Brigitte Ingold | 0172-137 79 23 |
| Annemarie Finkl | 08137-71 71    |

## Gemeindebücherei St. Johannes

Pfarrstraße 2, Hohenkammer

Öffnungszeiten:

Freitag 16:00 – 17:30 Uhr

Sonntag 09:30 – 11:00 Uhr

Telefon: 08137-30 444 20

E-Mail:

[buechereihohenkammer@gmx.de](mailto:buechereihohenkammer@gmx.de)

## Kleiderkammer NBH Allershausen

Schule Allershausen

Eingang Radlkeller

Telefon: 08166-61 01 oder -32 56

Verkauf (außer in den Schulferien):

Dienstag/Freitag 15:30 – 17:30 Uhr

Annahme: Samstag 10:00 – 11:00 Uhr

Abgabemenge 1 – 2 Wäschekörbe, nur  
aktuelle, tragbare, saubere Ware.

## Postfiliale im Rewe-Getränkemarkt

Eisfeldstraße 5, Hohenkammer

Öffnungszeiten:

Montag-Samstag 06:00 – 20:00 Uhr

## Wertstoffhof

Am Sportplatz 1, Hohenkammer

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Freitag 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Am Wertstoffhof können während der  
Öffnungszeiten Biotüten sowie Gelbe  
Säcke abgeholt werden. Außerdem  
sind Biotüten und Gelbe Säcke nach  
wie vor im Rathaus erhältlich.

Falls die Restmülltonne einmal nicht  
ausreicht, können Sie im Rathaus und  
auch am Wertstoffhof graue Müllsäcke  
(70 l) zum Preis von 5,00 €/St. kaufen.

Der **Ärztliche Bereitschaftsdienst Bayern** ist außerhalb der normalen Sprechstundenzeiten telefonisch bayernweit erreichbar unter der einheitlichen Rufnummer: **116 117**

Bei **schweren lebensbedrohlichen Notfällen** wählen Sie die **Notrufnummer 112**

### Termine Problemmüllsammlungen Wertstoffhof, Hohenkammer

12.12.2024 von 08:00 bis 09:30 Uhr

### Bücher, Freizeitkarten, Broschüren, Ansichtskarten

#### Im Rathaus erhältlich:

#### **CHRONICA CHAMARA**

Chronik der Gemeinde Hohenkammer  
(erschienen 2004) Preis 20,- €

Hohenkammer,

#### **Große Feste – kleine Feiern**

(erschienen 2010) Preis 20,- €

#### **Radwandern im Freisinger Land**

Kirchen und Kapellen entlang von  
Amper und Glonn Preis 7,50 €

#### **Vom heimischen Herd**

Kochrezepte aus der Gemeinde  
Hohenkammer Preis 9,90 €

#### **Ansichtskarten von Hohenkammer und Schloss** Preis 0,50 €

Im Pfarrbüro oder am Schriftenstand  
der Kirche erhältlich:

#### **Pfarrkirche Hohenkammer**

**1813-1988, 175 Jahre Erweiterung**  
(Großer Kirchenführer) Preis 5,- €

### Informationen der Bayernwerk Netz GmbH

Wenn Sie eine Störung melden wollen,  
wählen Sie:

Stromstörung: Tel.: 0941-28 00 33 66

Erdgasstörung: Tel.: 0941-28 00 33 55

### Zuständiger Bezirksskaminkehrermeister

Alexander Völkl

Schönbrunner Straße 10a,

85244 Röhrmoos

Telefon: 08139-4220-13 Fax: -14

Mobil: 0176-23102528

E-Mail: [info@kaminkehrer-voelkl.de](mailto:info@kaminkehrer-voelkl.de)

### Information für Alters- und Ehejubiläen

Die Gemeinde informiert, dass der 1. Bürgermeister ab dem **75.** Geburtstag und den weiteren runden Geburtstagen (80./85./90./95. ...) sowie bei Ehejubiläen (Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eisene Hochzeit etc.) **persönlich** gratuliert und ein **Geschenk der Gemeinde** überbringt. Die Gemeinde benachrichtigt die Jubilare rechtzeitig per Brief und fragt ab, ob ein persönlicher Besuch des Bürgermeisters erwünscht ist, oder ob die Glückwünsche über den Postweg oder durch einen Gemeinboten überbracht werden sollen.

Der Bürgermeister gratuliert am Geburtstag oder am Tag des Ehejubiläums (= Datum der standesamtlichen Trauung). Sollte der Besuch an einem anderen Tag gewünscht werden, oder wird gewünscht, dass Fotografen der Zeitungen (Freisinger Tagblatt, Süddeutsche Zeitung) kommen, bitte dies telefonisch der Gemeinde unter Tel.Nr. 08137-9385.0 **rechtzeitig** melden.

**Veröffentlichung** von Alters- und Ehejubiläen, Geburten, Eheschließungen, Sterbefällen in der Gemeindezeitung

Unter der Rubrik „**Wir gratulieren**“ veröffentlichen wir Geburten, Geburtstage, Ehejubiläen oder Eheschließungen. Unter der Rubrik „**Wir gedenken unserer Toten**“ veröffentlichen wir

Sterbefälle von Gemeindebürgern.

Sollte für die genannten Anlässe eine Veröffentlichung im Glonnboten **nicht gewünscht** werden, bitten wir um kurze Nachricht an das Einwohnermeldeamt, Zimmer 09 oder 10 (schriftlich oder auch telefonisch 08137-9385.0 oder 9385.13).



## Information zu freien Baugrundstücken in Hohenkammer

Freie Baugrundstücke im Bauabschnitt III mit einem schönen Blick in die Natur der Gemeinde Hohenkammer.

Die Grundstücke liegen im Neubaugebiet „**Oberfeld**“ von Hohenkammer und können mit einem Einfamilienhaus bebaut werden.

**Nähere Informationen hierzu auf unserer Homepage unter [www.hohenkammer.de](http://www.hohenkammer.de)**

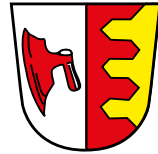
Sollte Interesse an einem dieser Baugrundstücke bestehen, bitten wir Sie sich mit Herrn Geschäftsleiter Marco Unruh in Verbindung zu setzen um ein erstes Informationsgespräch zum Kauf eines Grundstückes bei uns im Haus zu vereinbaren.

**Terminvereinbarung bitte ausschließlich telefonisch unter Tel. Nr. 08137 / 93 85 20**



# Gemeinde Hohenkammer

Landkreis Freising



## Einladung zur Bürgerversammlung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

hiermit lade ich Sie sehr herzlich zur Bürgerversammlung ein, mit einem Rückblick auf das Jahr 2023 sowie meinem Bericht und kurzen Ausblick auf das aktuelle Jahr 2024.

Die Bürgerversammlung findet statt

**am Donnerstag, den 24. Oktober 2024 um 19.00 Uhr**  
im Sportheim des SV Hohenkammer

Fragen, Wünsche und Anträge zur Bürgerversammlung können jederzeit schriftlich oder in einem persönlichen Gespräch im Rathaus vorgebracht werden.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Mario Andreas Berti  
1. Bürgermeister

# Berichte aus dem Rathaus und dem Gemeinderat

## Periodische Brückenprüfung

Im Rahmen der regelmäßigen Brückenhauptprüfung gemäß der deutschen Norm DIN 1076, die alle sechs Jahre durchgeführt werden muss, wurde im Juni diesen Jahres eine umfassende Überprüfung mehrerer Brücken in unserer Gemeinde vorgenommen. Ziel dieser Prüfung ist es, den Ist-Zustand der Brückenbauwerke zu analysieren und somit die Standsicherheit sowie die verkehrssichere Nutzung zu gewährleisten.



Die Glonnbrücken in Deutldorf, Herschenhofen, Hohenkammer Schlossstraße sowie die Mühlbachbrücke in Herschenhofen wurden von der Firma Dekra inspiziert. Leider wurden dabei erhebliche Schäden festgestellt, die eine sofortige Einschränkung der Nutzung erforderlich machten.

In der Gemeinderatssitzung am 23. Juli wurde das Prüfgutachten durch das Ingenieurbüro Dippold & Gerold detailliert vorgestellt. Die erforderlichen Maßnahmen umfassen:

- Gewichtsbeschränkung von 3 t für die Brücken in Deutldorf und Herschenhofen
- statische Nachberechnung der Brücken
- den Neubau der Brücken anstelle einer Sanierung.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass zunächst die Brücken in Herschenhofen und die Brücke in Deutldorf neu gebaut werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, mögliche Fördermittel zu prüfen, sich für die Vorplanung mit dem Wasserwirtschaftsamt abzustimmen und Angebote von Ingenieuren einzuholen. Zudem sind die statischen Berechnungen entsprechend den Vorgaben des Gutachters durchzuführen und Angebote einzuholen.

## Neue Glonnbrücke in Schlipps

Die Arbeiten an der neuen Glonnbrücke im Ortsteil Schlipps verlaufen planmäßig und zeigen erfreuliche Fortschritte. Die Anschlussarbeiten der Straße an das



Brückenbauwerk wurden gemäß dem vorgegebenen Bauzeitenplan erfolgreich abgeschlossen. Besonders im Bereich des Feuerwehrhauses hat sich die Zufahrtssituation durch die Baumaßnahme erheblich verbessert.

Die offizielle Freigabe der Brücke für den Verkehr ist für Oktober vorgesehen, sie wird anschließend wieder uneingeschränkt befahrbar sein. Die Landschaftspflegearbeiten, wie das Anlegen von Grünflächen, sind für die Zeit nach der Verkehrsfreigabe geplant.

Die Gemeinde Hohenkammer dankt allen, die zur Umsetzung dieses für die Allgemeinheit erforderlichen Brückenbauwerks beigetragen haben.

## Schule und Haus des Kindes

Pünktlich zum Beginn des neuen Schul- und Betreuungsjahres 2024/2025 dürfen die Kinder eine ansprechend gestaltete und gut gepflegte Betreuungseinrichtung in Empfang nehmen. Der gemeindliche Bauhof hat umfassende Malerarbeiten in und um das Gebäude durchgeführt, sodass die Klassenzimmer und Gruppenräume in neuem Glanz erstrahlen.

Zusätzlich wurden im Schulgarten sowie in den Grünanlagen des Haus des Kindes Pflegearbeiten vorgenommen, die den Kindern schöne Gärten bieten. Das Reinigungspersonal hat zudem gründliche Reinigungsarbeiten in den Einrichtungen geleistet, sodass alle Räumlichkeiten wieder von Grund auf sauber sind.



## Arztpraxis in Hohenkammer

Die Planungsarbeiten für den Umbau der Arztpraxis im alten Schulhaus in Hohenkammer haben bereits begonnen. In enger Abstimmung mit der zukünftigen Ärztin Frau Dr. Hömig wurde die Aufteilung der Räumlichkeiten für eine moderne Praxis konzipiert und abgestimmt.

Aktuell befindet sich die Fachplanung für die Ertüchtigung des im Gebäude vorhandenen Fahrstuhls sowie der Leitungsinfrastruktur in vollem Gange. Die Eröffnung der neuen Praxis ist für das kommende Jahr vorgesehen.

## Rückschnitt von Hecken und Sträuchern

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass Hecken und Sträucher, die entlang der Grundstücksgrenzen auf den öffentlichen Grund ragen, zurückgeschnitten werden müssen. Dieser Rückschnitt ist erforderlich, um eine ungehinderte Nutzung öffentlicher Einrichtungen wie Geh- und Radwege sowie Parkplätze zu gewährleisten. Die Gemeinde bittet alle Grundstückseigentümer, diese Maßnahme zeitnah umzusetzen, um die Sicherheit und Zugänglichkeit für alle Bürger zu fördern. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



## Bebauungsplan Nr. 3 Hohenkammer Nord

In seiner Sitzung am 13. August 2024 hat der Gemeinderat einstimmig die Beendigung des Bauleitplanverfahrens zur Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 Hohenkammer Nord beschlossen. Dieser Beschluss erfolgte im Rahmen der Behandlung eingegangener Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit, insbesondere der Wasserwirtschaft.

Die Entscheidung wurde durch die fehlende Retentionsausgleichsfläche im Anschluss an das HQ 100 sowie das Hochwasserereignis im Juni diesen Jahres begründet.

## WhatsApp Kanal der Gemeinde Hohenkammer!

Im Zuge der Hochwasserkatastrophe hat sich gezeigt, dass die schnelle Verbreitung von wichtigen Informationen am besten über den Messenger Dienst WhatsApp funktioniert hat, da viele diesen Messenger Dienst nutzen. Um für künftige Notfallsituationen besser vorbereitet zu sein, aber auch für wichtige Informationen in unserer Gemeinde Hohenkammer haben wir einen WhatsApp Kanal für Push-up Nachrichten eingerichtet. Somit können wir alle Bürgerinnen und Bürger im Notfall in Echtzeit erreichen und informieren.



Treten Sie unserem Kanal bei:

LINK: <https://whatsapp.com/channel/0029VakHVRI65yD9cGuTzO2H>

Oder scannen Sie den QR-Code auf dem Bild.

## Helferfest der Gemeinde Hohenkammer

Am 27. September 2024 fand in der Mehrzweckhalle das Helferfest statt, das die wertvolle Arbeit der freiwilligen Helfer während der Flutkatastrophe würdigte. Mit über 250 Anwesenden, darunter Helfer und betroffene Bürger, war die Atmosphäre von Dankbarkeit und Zusammenhalt geprägt.

Bürgermeister Berti eröffnete die Veranstaltung mit einer herzlichen Begrüßung. Er ließ die Geschehnisse der vergangenen Wochen Revue passieren und sprach seinen aufrichtigen Dank allen aus: den Einsatzkräften der Feuerwehren, den Vereinen, der Nachbarschaftshilfe, den Firmen und Betrieben, den Landwirten und Fuhrunternehmern, der Gemeindeverwaltung, dem Bauhof, der Pfarrei sowie dem Jugendtreff. Besonders hob er den bemerkenswerten Zusammenhalt der Gemeinde und die Unterstützung durch die freiwilligen Helfer aus Nachbarschaft und Freundeskreis hervor.



Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich, was das Helferfest zu einem wichtigen und positiven Abschluss für alle Beteiligten machte.

Die Gemeinde Hohenkammer übernahm die Kosten für Essen und Getränke, während die köstlichen Beilagen wie Salate und Kuchen reichlich von den betroffenen Bürgerinnen und Bürger bereitgestellt wurden.

Ein besonderer Dank gilt Alfred Kopp, der die Organisation des Festes mit viel Engagement in die Hand nahm und den freiwilligen Helfern, die sich sowohl um den Auf- als auch um den Abbau kümmerten, welcher reibungslos von statten ging.

Insgesamt war das Helferfest eine gelungene Veranstaltung der Dankbarkeit und eine wunderbare Gelegenheit, die Gemeinschaft zu feiern!

## Defizitausgleich Bücherei und Pfarrkindergarten

In der Sitzung vom 17.09.2024 hat der Gemeinderat die Übernahme des Defizits der Bücherei (3/5-Gemeindeanteil) in Höhe von 3.216,66 € für die Betriebs- und Medienbeschaffungskosten der Bücherei 2023 gemäß der Bücherei-Ausschusssitzung vom 17.09.2024 beschlossen. Im Zuge der selbigen Sitzung wurde ebenso der Übernahme des Defizits der Bücherei (2/5-Pfarranteil) in Höhe von 2.144,44 € zugestimmt.

Zudem wurde die Übernahme des beantragten Defizits von 33.213,61 € für den Pfarrkindergarten gemäß bestehender Vereinbarung beschlossen. Die bestehende Vereinbarung besagt, dass die Gemeinde Hohenkammer die ersten 10.000,- € des Defizits zu 100% bezahlt. Ein darüberhinausgehendes Defizit trägt die Gemeinde Hohenkammer zu 50%. Als Ausgleich für die Elternbeitragsfreiheit übernimmt die Gemeinde Hohenkammer die Kosten im Pfarrkindergarten zu 100%.

## Mobiler Hochwasserschutz für das Feuerwehrhaus

In der Sitzung vom 17. September 2024 hat der Gemeinderat beschlossen, dass für den Erwerb eines mobilen Hochwasserschutzes für das Feuerwehrhaus Hohenkammer 21.000 € im Haushalt 2025 vorzusehen sind.

## Neuer Standort für den Maibaum in Hohenkammer

In der Sitzung des Gemeinderats am 17. September 2024 wurde der Standort Baronessgarten als neuer Platz für die Maibaumschiene beschlossen. Das Kommunalunternehmen Hohenkammer wurde mit der Planung und Umsetzung dieser Maßnahme beauftragt.

Im Vorfeld der Beschlussfassung wurden mehrere Standorte diskutiert, darunter die Wiese „Alte Post“, der Gemeindestadel und der Kreisverkehr an der Grundschule.

Der Baronessgarten wurde schließlich als optimaler Standort ausgewählt. Die Gemeinde freut sich auf die Realisierung dieses Vorhabens und auf die Tradition des Maibaumaufstellens an einem zentralen und ansprechenden Ort.



## Straßenkehrung im Gemeindegebiet Hohenkammer

Die Gemeindeverwaltung teilt mit, dass von Montag 11.11.2024 bis Mittwoch 13.11.2024 in Hohenkammer sowie allen Ortsteilen die Straßenkehrmaschine fährt. Die Anlieger werden gebeten, den Schmutz vom Straßenrand abzukehren. Außerdem bittet die Verwaltung, an diesen Tagen die Autos nicht an den Straßenrändern abzustellen oder zu parken, damit die Kehrmaschine ungehindert fahren und die Straßen reinigen kann. Die Verwaltung bedankt sich bei den Bürgern für die Mithilfe.



## Die Gemeinde Hohenkammer

(Landkreis Freising, 2.750 Einwohner)

sucht für das gemeindliche Haus des Kindes

**zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

**Kinderpfleger (m/w/d)**

**in Vollzeit**

**Kinderpfleger (m/w/d)**

**in Teilzeit mind. 30 Std./Woche**

### **Wir bieten:**

- ein engagiertes und aufgeschlossenes Team
- ein sehr wertschätzendes Arbeitsklima
- ein modern und großzügig ausgestattetes Haus
- einen Betreuungsschlüssel von 1:8 bis 1:8,5
- Mitgestaltung der pädagogischen Arbeit
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis und eine attraktive Vergütung nach TVöD
- Großraumzulage München, Jahressonderzahlung und Fahrtkostenzuschuss

### **Sie bringen mit:**

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Kinderpfleger/in
- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Interesse an einer aktiven und offenen Zusammenarbeit mit den Eltern
- Aufgeschlossenheit für eine ideenreiche und kooperative Teamarbeit
- die Bereitschaft zu einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung

**Senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Gemeinde Hohenkammer, Petershauser Str. 1 in 85411 Hohenkammer oder per Mail an [vorzimmer@hohenkammer.de](mailto:vorzimmer@hohenkammer.de).**

Für Fragen steht der Geschäftsleiter Herr Marco Unruh (Tel. 08137/9385-15) gerne zur Verfügung. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie unter [www.hohenkammer.de/aktuelles/stellenausschreibungen](http://www.hohenkammer.de/aktuelles/stellenausschreibungen), Informationen zur Einrichtung unter [www.hausdeskindes-hohenkammer.de](http://www.hausdeskindes-hohenkammer.de).

# Wir gratulieren

## Geburten:

- Jun. 2024: Peter Niko Elias Chaminda, Herschenhofen  
Jul. 2024: Sailer Miriam Theresa, Eichethof  
Jul. 2024: Pavlovič Jakub, Niernsdorf  
Sep. 2024 Malle Amelie, Deutldorf  
Sep. 2024: Malle Marie, Deutldorf  
Sep. 2024: Winter Lena Josefine, Deutldorf  
Sep. 2024: Schwarzfischer Romy Friederike, Hohenkammer

## Geburtstage:

- Jul. 2024: 75. Geb.tag Döll Stefan, Eglhausen  
Jul. 2024: 80. Geb.tag Schönberger Stilla, Hohenkammer  
Jul. 2024: 85. Geb.tag Jaupi Meleqe, Eglhausen  
Jul. 2024: 75. Geb.tag Weiß Katharina, Eglhausen  
Aug. 2024: 75. Geb.tag Held Erich, Hohenkammer  
Aug. 2024: 80. Geb.tag Schramm Wernfried, Eglhausen  
Aug. 2024: 80. Geb.tag Boldischar Zoltan, Hohenkammer  
Aug. 2024: 90. Geb.tag Rösch Monika, Eglhausen  
Sep. 2024: 80. Geb.tag Mayle Elisabeth, Kleinkammerberg  
Sep. 2024: 80. Geb.tag Müller Frieda, Niernsdorf  
Sep. 2024: 75. Geb.tag Walter Helmut, Eglhausen

## Eheschließungen im Standesamt Hohenkammer:

- Juli 2024: Landes Stefan und Diller Elisabeth, Hohenkammer

## Eheschließungen außerhalb:

- Aug. 2024: Zwinger Fabio und Grieser Anna-Lena, Vierkirchen  
Aug. 2024: Studzinski Ulrike, Eglhausen und Kühne Wolfgang, Uffing

## Ehejubiläen:

- Juli 2024: Eiserne Hochzeit Bayerl Hermann und Elisabeth,  
Hohenkammer  
Aug. 2024: Diamantene Hochzeit Weber Franz und Sieglinde,  
Hohenkammer  
Aug. 2024: Goldene Hochzeit Könnecke Peter und Margit,  
Hohenkammer

# Wir gedenken unserer Toten

Jul. 2024: Frank Georg, Unterwohlbach  
Jul. 2024: Klein Stefan, Deutldorf  
Aug. 2024: Wehner Arthur, Hohenkammer  
Sep. 2024: Seibüchler Gertraud, Hohenkammer

## Aus den Pfarreien

### Kath. Pfarrei St. Johannes Evangelist, Hohenkammer

#### Firmung 2024

Mitte Juli empfingen 29 Jugendliche aus der Pfarrei Hohenkammer die Firmung. Nach der kurzweiligen Predigt, in der Abt Markus Eller den Firmlingen wünschte, dass sie im Leben den roten Faden nicht verlieren, spendete er die Firmung und wechselte mit jedem noch ein paar persönliche Worte. Nach dem Gottesdienst waren die Firmlinge mit ihren Familien noch auf einen Stehempfang in der Mehrzweckhalle eingeladen – vielen Dank hierfür an die

Organisation durch den Pfarrgemeinderat!



# 19. Oktober

St. Johannes Evangelist



Hohenkammer

Entdecken Sie unsere schöne Kirche von einer neuen, „anderen“ Seite.

|                   |  |
|-------------------|--|
| 18.00 – 18.15 Uhr | Eröffnung  |
| 18.15 – 18.30 Uhr | Bläsermusik  |
| 18.30 – 19.15 Uhr | Vortrag zum Heiligen Korbinian von Herrn Heinritzi (KbW) |
| 19.15 – 19.30 Uhr | Orgelmusik   |
| 19.30 – 20.15 Uhr | Taschenlampenrallye für Kinder (ab 6 Jahren)             |
| 20.15 – 20.45 Uhr | Lieder zum Zuhören und Mitsingen (Kirchenchor)           |
| 20.45 – 21.15 Uhr | Kirchenführung   |
| 21.15 – 21.30 Uhr | Filmvorführung über Taize                                |
| 21.30 – 22.00 Uhr | Taizegebet   |

Bei schönem Wetter besteht an der Feuerschale im Freien die Möglichkeit bei einem kleinen Imbiss miteinander ins Gespräch zu kommen.

## Pfarrfest in Hohenkammer an Erntedank



## Kirchenverwaltungswahlen in der Pfarrei Hohenkammer



Am **24. November 2024** wird nicht nur in unserem Pfarrverband, sondern auch in ganz Bayern, die Kirchenver-

waltung für die nächsten sechs Jahre gewählt. Wir möchten Sie herzlich einladen, ihr Wahlrecht zu nutzen oder gerne auch selbst zu kandidieren!

**Setzen Sie sich hierzu gerne mit unserem Pfarrbüro in Verbindung:**

Telefon: 08137/5023

Email: [St-Johannes-Evangelist.Hohenkammer@ebmuc.de](mailto:St-Johannes-Evangelist.Hohenkammer@ebmuc.de)

Bürozeiten: Montag und Donnerstag von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

# Evang.-Luth. Kirchengemeinde Oberallershausen

## Kirchenvorstandswahl



**Am Sonntag, 20. Oktober 2024**

findet in unserer Gemeinde die **Wahl des neuen Kirchenvorstandes** statt. Sie haben zwei Möglichkeiten, an der Wahl teilzunehmen:

**Persönlich: Das Wahllokal im Evangelischen Gemeindehaus ist geöffnet am 20.10.2024 von 10.30 - 13.00 Uhr.**

Bringen Sie bitte den Wahlschein und den Personalausweis mit.

oder **per Briefwahl:** Die Unterlagen kommen automatisch mit der Post zu Ihnen.

## Regelmäßige Veranstaltungen

### Ökumenischer Bibelkreis

Einmal im Monat wollen wir uns treffen, lesen, fragen, gemeinsam nach Antworten suchen und im Austausch über unseren Glauben sprechen und ihn festigen. **Uhrzeit: 19:30 bis ca. 21 Uhr**

**Termine: 24. Okt., 21. Nov. 2024**

**jeweils im Pfarrsaal St. Josef**

Kontakt: Ruth Busch, Tel. 08166/ 992851

Der **Kreis 60plus** lädt herzlich einmal im Monat zu seinen Treffen jeweils mittwochs von 14 bis ca. 17 Uhr ein. In der Regel finden sie im Gemeindehaus statt. **Termine: 30.10, 27.11.2024.**

Da manchmal auch Ausflüge unternommen werden, ist es vor dem ersten Kommen sinnvoll, **Kontakt mit Frau Kratzmeier, Tel. 08166/995925**, aufzunehmen. Mitfahrgelegenheiten können organisiert werden.

Herzliche Einladung zur nächsten **Phantasiereise mit Renata Nagl** bei der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Oberallershausen. Bitte bringen Sie sich eine Unterlage mit, gegebenenfalls auch ein Kissen und eine Decke.

**Termine: jeweils dienstags,**

**20 Uhr, 19.11.2024**

**Gemeindehaus Oberallershausen,**

**Unkostenbeitrag: 7,- Euro.**

**Anmeldung!** bei Annette Schwarz, [annette.schwarz1@elkb.de](mailto:annette.schwarz1@elkb.de)

Der **Frauenkreis** trifft sich **alle zwei Monate an einem Freitag von 9 – 11 Uhr** im Gemeindehaus zu einem gemeinsamen Frühstück und zum Austausch über ein festgelegtes Thema. Interessierte können sich bei **Gisela Rexer-Schneider, Tel. 08444/919316**, erkundigen.



## Geschichten aus dem Jahreskreis

### Schule früher und heute

Im September ging es wieder los – mit dem „Ernst des Lebens“ für unsere Kinder – die Schule. Dabei ist es auch in Deutschland oder Bayern noch gar nicht so lange her, dass jedermann die Möglichkeit bekam zu lernen.

Viele Jahrhunderte waren überwiegend die Klöster Zentrum der Bildung und meist kamen nur die Söhne der Adeligen und Reichen in den Genuss lesen, schreiben und rechnen lernen zu dürfen.

Seit dem 16. Jh. begannen dann manche Landesherrn Regeln für die Bildung ihrer Untertanen zu erlassen. In Bayern war es Kurfürst Max Josef – der spätere König – der 1802 für Kinder ab sechs Jahren eine 6-Jährige Schulpflicht (mit einer Abschlussprüfung) einführte. Anschließend sollte jeder bis zum 18. Lebensjahr eine Sonntagschule besuchen. Die Eltern hatten dafür Schulgeld zu zahlen.

Das Schulgeld konnten Ärmere nicht aufbringen und außerdem mussten viele Kinder zuhause arbeiten, um das Überleben der Familie zu sichern.

Es gab nicht genug und kaum qualifizierte Lehrer. Zudem erhielten diese als Gehalt nur das Schulgeld der Kinder, so dass sie auch als Mesner, Organist, Totengräber o.ä. arbeiten mussten. Und es gab kaum entsprechende Räume oder Schulhäuser, sodass der Unterricht nicht selten in der Küche oder Stube des Lehrers abgehalten

wurde, während die Frau Lehrerin ihre Arbeit tat.

Mit verschiedensten Mitteln versuchte man die Schulpflicht durchzusetzen. Z. B. musste man 1856 für den Erwerb von Grundstücken oder wenn man heiraten wollte, ein Zeugnis vorlegen, dass man die Schule besucht hatte.

Erst 1919 wurde in der Weimarer Verfassung die allgemeine Schulpflicht als Aufgabe des Staates festgelegt und so ermöglicht, dass alle Kinder kostenlos die Schule besuchen konnten. Lehrerbildung und entsprechende Schulhäuser waren über die Jahrzehnte entsprechend vorangetrieben worden.

Schule – jeder von uns kann heute davon ein Lied singen.

So auch die 24 Männer und Frauen die sich kürzlich nach 60 Jahren zu einem Klassentreffen eingefunden haben: die erste Klasse aus dem Jahr 1964. Viele Erinnerungen wurden ausgetauscht – wie es damals war.

In Hohenkammer gab es 1964 zwei Schulhäuser – die Bubenschule - heute Hort, früher Bank - und die Mädchenschule (mit Kindergarten) – heute das Rathaus.

Wir ABC-Schützen von 1964 waren in der ersten Klasse 45 Kinder. Später wurden Buben und Mädchen getrennt



und jeweils mit andern Jahrgängen gemeinsam in einem Klassenraum unterrichtet. Von einer Lehrerin z.B. von Sr. Felicina Forster.

Der Schulweg auf dem Kirchweg war lang und anstrengend und besonders am Morgen in der Dunkelheit hatte man oft Angst. Straßenlaternen gab es nicht und da erschien einem das Feldkreuz zwischen Unterwohnbach und Hohenkammer oftmals als unheimliche Kreatur. Im Winter gab es auch keine geräumten Straßen und da hieß es, oft durch den Schnee in die Schule stapfen und meist gegen den Wind. Wetterfeste Kleidung wie heute – Fehlanzeige: gestrickte Strumpfhosen zum Rock, ein Anorak oder selbstgenähter Mantel, selbstgestrickte Mütze und Handschuhe waren unsere Ausrüstung.

Für uns Mädchen gab es vor 60 Jahren selten Hosen und sie waren in der Schule auch nicht gern gesehen.

Und vielleicht noch ein Wort zu Erziehungsmethoden – heute undenkbar: Der Kaplan zog freche Buben an den kurzen Haaren, am Ohr und auch sonst gabs schon auch mal was auf die Mütze.

Ein Mitschüler erzählte beim Klassentreffen, er wurde einmal wegen mir zur Lehrerin zitiert und hat sich eine Ohrfeige eingefangen. Weshalb? Er konnte im Unterricht nicht widerstehen und hatte mich an den Zöpfen gezogen. Ich konnte mich nicht erinnern. „Ich konnt halt nicht widerstehen, das war’s mir wert.“ Diese und viele andere Erinnerungen aus den 60iger Jahren an die Schule in Hohenkammer wurden beim Zusammensein der 1964er ABC-Schützen ausgetauscht. „In welchem Jahrhundert bist Du eigentlich zur Schule gegangen?“ wurde ich mal von einem Neffen gefragt. Ja, unsere Kinder können sich dies kaum mehr vorstellen, dabei ist es doch noch nicht lange her. Ja - es war manchmal wirklich hart, aber – so die einhellige Meinung beim Klassentreffen, es hat uns nicht geschadet und uns gelehrt zu schätzen, wie gut wir es heute haben.

### **11. November – Martinigans und Lichterumzug**

An fast keinem Tag im Jahr sieht man mehr Kinder in oder um die Kirchen als



am 11. November, dem Gedenktag des Hl. Martin von Tours. Dieser wurde um 316 nach Christus im heutigen Ungarn geboren und war Soldat. Er diente bereits mit 15 Jahren in der römischen Armee.

Etwa zu dieser Zeit traf er im Winter auf einen Bettler, der ihn um eine Gabe anflehte. Daraufhin teilte dieser seinen Mantel mit dem Schwert und gab dem spärlich bekleideten Bettler eine Hälfte des Mantels. In der folgenden Nacht erschien Martin Jesus Christus im Traum und gab sich als der Bettler zu erkennen. Dieses Ereignis war für Martin der Auslöser sich taufen zu lassen und in den Dienst der Kirche zu treten.

Er lebte zuerst als Einsiedler, gründete später die ersten Klöster des Abendlandes und fand Gleichgesinnte, die mit ihm in Einfachheit und Gebet lebten. Schnell wurde Martin zum Ratgeber und Nothelfer und als ein neuer Bischof für Tours gesucht wurde, waren sich die Menschen einig, dass er der Richtige wäre.

Der bescheidene Martin aber versuchte der Wahl zu entgehen und versteckte sich im Gänsestall und eine Legende sagt, dass die schnatternden Tiere ihn verraten hätten.

Martin verstarb im hohen Alter von 81 Jahren und wurde am 11. November 397 in Tours beigesetzt. Über Frankreich verbreitete sich sein Ruf rasch in der bekannten Welt und er wurde wegen seines disziplinierten Mönchstum, seines Gerechtigkeitsssinnes und seiner Weltzugewandtheit zum Ideal für Mönche und Priester.

Der Hl Martin gilt als Schutzpatron der Bettler, Soldaten, Waffenschmiede und Haustiere. Dass Martin auch heute noch so im Bewusstsein der Menschen ist, liegt wohl an dem Brauchtum das sich um seine Person erhalten hat.

So ziehen allerorts am 11. November die Kinder mit einem Licht - welches für Jesus Christus steht - durch die dunklen Straßen und singen Martinslieder. Nicht selten werden sie dabei von einem Reiter mit römischem Helm und Purpurmantel begleitet, der an die berühmte Mantelteilung des Heiligen erinnert.

Bekannt sind auch die Martinswecken als Gebäck, in einigen Regionen sind Martinfeuer Brauch. Und dann gibt es natürlich auch noch seit Jahrhunderten die Sitte zu Martini eine Gans zu verzehren. Zum Einen endete früher am 11. November das Wirtschaftsjahr und die sechswöchige vorweihnachtliche Fastenzeit stand ins Haus. Grund genug für die Menschen noch einmal ein



Festmahl zu genießen. Nun heutzutage gibt es keine derartigen Fastenwochen mehr vor Weihnachten, aber noch heute müssen die Gänse für den Verrat ihrer gackernden Vorfahren büßen – zumindest symbolisch – und landen in unseren Brättern.

*Brigitte Geisenhofer*

*Quellen: Volksgut, private Bilder B.G., Wikipedia, Heiligenlexikon, Kirche und Leben*

## Was unsere Jüngsten betrifft

### Herzlich Willkommen bei der Krabbelgruppe Hohenkammer

Wir freuen uns über Nachwuchs!



**Offene, kostenlose  
Spielgruppe**  
für Kinder von 0 bis 3 Jahren  
im Haus des Kindes  
(Hohenkammer).

Wir treffen uns  
**jeden Freitag**  
**ab ca. 8:30 Uhr**  
zum Krabbeln, Spielen und  
Singen.

Bei Interesse bitte melden bei Angelika Held unter:  
**[heldangelika@hotmail.com](mailto:heldangelika@hotmail.com)**



# Spielzeug- und Großteile Basar



## Hohenkammer

Mehrzweckhalle Schule  
Pfarrer-Egger-Str. 15

**Am Sonntag, 24.11.2024  
von 14:30 – 16:00 Uhr**

**Verkauft werden Spielsachen, Bücher,  
Babyspielzeug, Puzzle, Wintersportgeräte**  
(z. B. Schlitten, Schlittschuhe usw.) und  
**Kinderfahrzeuge**  
(z. B. Dreiräder, Bobbycar usw.)  
**Faschingskostüme, Puppen und vieles mehr ...**

Abgabe: Sonntag von 11:00 – 12:00 Uhr  
Abholung: Sonntag von 18:00 – 18:30 Uhr

10 % der Einnahmen werden den Kindern aus Hohenkammer zugutekommen.

**Pro Käufer wird eine Gebühr von 1,00 € erhoben**

**Anmeldung unter**

Mail: [basar.hohenkammer@yahoo.com](mailto:basar.hohenkammer@yahoo.com) (Neu !!!)

Website: [www.basar-hohenkammer.jimdosite.com](http://www.basar-hohenkammer.jimdosite.com)

Telefon: Sonja Mooseder 08166 / 993277



## Aus dem Pfarrkindergarten



Die Sommerferien sind vorbei und ein neues Kindergartenjahr hat angefangen.

„Neu“ im wahrsten Sinn des Wortes:

- denn unsere Räume wurden in den Ferien frisch geweißelt
- die „alten“ Schulstürmer sind nun richtige Erstklässler
- und die neuen Bären- und Drachenkinder haben sich schon sehr gut eingelebt.

Ebenso haben wir ein neues Jahresthema

### „Buchwelten –

#### Abenteuer zwischen den Seiten“



Und dieses Thema erfahren wir mit allen Sinnen!

Da jetzt auch noch die Herbstzeit beginnt, haben wir schon so viel ge-



sehen und ausprobiert. Wir haben das „Wir im Kindergarten“, den Kürbis, die Äpfel und die Kastanien bereits kennengelernt, gefühlt, gesehen, geschmeckt, gesammelt, usw.

Erntedank und St. Martin werden unsere nächsten Ereignisse sein und schwupp-di-wupp sind wir mitten im Kindergartenjahr.

Wir wünschen allen einen schönen, sonnigen Herbst mit vielen Buchseiten.

## Elternbeirat 2024/25

Ein herzliches Dankeschön für eure Bereitschaft.

Wir freuen uns auf eine tolle Zusammenarbeit.



*Petra Luginger, Sandra Franssen, Daniela Rauscher, Anne Fritsch, Katrin Hörl, Carolin Hanrieder*



## Aus dem Haus des Kindes

Das Team vom Haus des Kindes wünscht allen bekannten sowie auch den neuen Kindern und Eltern einen guten Start ins neue Kitajahr.

Von den großzügigen Spenden des Kinderfaschings konnten wir einige neue Laufräder, Stifte für die Vorschulkinder, verschiedene Holzautos samt Hubschrauber und eine kleine Auswahl von Dinosaurier kaufen.

Wir bedanken uns herzlich.



## Sternschnuppe-Konzert

„Auf geht's zum Sternschnuppe-Konzert!“ hieß es für alle Krippen-, Kindergarten- und Grundschul Kinder aus Hohenkammer.

Alle trafen sich in der Mehrzweckhalle in der Grundschule. Pünktlich um 10 Uhr legte das Sternschnuppen-Duo los. Nach einer fetzen Gaudi und tollen

Eindrücken der Kinder und Erwachsenen gingen alle schweren Herzens zurück in die Kindergärten und Klassenzimmer.

All dies macht uns die KFD Hohenkammer möglich. Dafür ein großes Dankeschön, die uns allen diesen wunderschönen Vormittag ermöglicht haben.



### Das neue Schuljahr hat begonnen

132 Kinder besuchen im Schuljahr 2024/25 die Grundschule Hohenkammer. Darunter 32 Erstklässler, die am 10. September ihren ersten offiziellen Schultag hatten. Schwer bepackt mit Schulranzen und Schultüte kamen sie um 9.00 Uhr in die Turnhalle. Dort wurden sie von den Klassen unserer Grundschule mit Liedern und Gedichten schwungvoll auf den 1. Schultag eingestimmt. Auch unser Bürgermeister, Herr Berti, begrüßte die Schulanfänger. Zum Lesen und Rechnen lernen sind unsere Neuen gekommen und gespannt warteten Schüler und natürlich auch die Eltern auf „ihre“ Lehrerinnen: Frau Brandl und Frau Zeyer-Hashemi, die es ihnen im nächsten Jahr beibringen dürfen. Mit guten Wünschen für die



Schulzeit von den Kindern der zweiten Klasse versorgt, verabschiedeten sich die Schulanfänger ins Klassenzimmer zur ersten Unterrichtsstunde. Die zahlreich erschienenen Eltern, Großeltern, und Bekannte konnten währenddessen die Zeit zum ersten Erfahrungsaustausch nutzen. Der Elternbeirat sorgte dabei für Getränke und eine Kleinigkeit



ten zum Essen. Um 11.00 Uhr war der erste Schultag schon wieder zu Ende und man konnte beim Zurückkommen in den strahlenden Gesichtern der Kinder sehen, dass der Start gelungen war.

Anschließend waren Kinder und Eltern noch zu einer ökumenischen Segnung eingeladen. Frau Borchers verblüffte alle mit ihrer Erzählung über die Nase.

*Sigrid Baumgartner*

## Autorenlesung in der Grundschule Hohenkammer

Am 15.7. bekamen alle Klassen Besuch von Ulrike Wieser, die neben ihrer Tätigkeit als Erzieherin ein Kinderbuch geschrieben hat.

Frau Wieser stellte den Kindern ihr Werk „Gefühlvolle Abenteuer auf Elfis Weltreise“ vor, das sie auch selbst illustriert hat.

Frau Wieser zog die Schülerinnen und Schüler mit ihrer anschaulichen Erzählung rund um die Eule Elfi, die sich auf Weltreise begibt, in den Bann. Außerdem erzählte sie, wie sich der Weg von einer Idee zu einem Buch bis zum ers-



ten gedruckten Exemplar entwickelt. Vielen Dank an Frau Wieser für dieses besondere Erlebnis!

*Veronika Stolzenberg*

## Besuch der Hebamme Daniela Brückl

Am 22.7. bekamen die 4. Klassen der Grundschule Hohenkammer Besuch von der Hebamme Daniela Brückl.



Im Rahmen des HSU- Unterrichts wurde das Thema „Körper und Entwicklung“ zuvor behandelt.

Als Highlight nahm sich Frau Brückl einen Schulvormittag Zeit, um den Kindern auf anschauliche Weise die Thematik näher zu bringen und die zahlreichen Fragen der Schülerinnen und Schüler zu beantworten.

Wir danken Frau Brückl ganz herzlich für ihr Engagement!

*Veronika Stolzenberg*

### Ein sicherer Hafen nach der Schule

Gleich am ersten Schultag begrüßte das Team der Mittagsbetreuung die neuen Erstklässler und die bereits bekannten Schüler\*innen in der schönen alten Baroneß-Villa.

Dank Herrn Bürgermeister Berti und Herrn Unruh von der Gemeinde Hohenkammer hört man auch in diesem Schuljahr 2024/2025 wieder viel Kinderlachen in den historischen Räumen, in der die Mittagsbetreuung untergebracht ist.

Das Team der Mittagsbetreuung wird in diesem Schuljahr ergänzt durch die ortsansässige Pferdewirtin, Reitlehrerin und Skitrainerin Magdalena Dinauer, die bereits viel Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen besitzt, sowie Maria Magdalena Harder aus Allershausen, selbst Mutter von drei, inzwischen erwachsenen Kindern. Housseim Medbou, der bereits von Anfang an in der Mittagsbetreuung tätig ist, studiert als dualer Student „Soziale Arbeit“ bereits im 3. Semester und hat ebenfalls viel Praxiserfahrung

im vergangenen Schuljahr, auch in der Grundschule mit der Durchführung von Sozialprojekten, sammeln können.

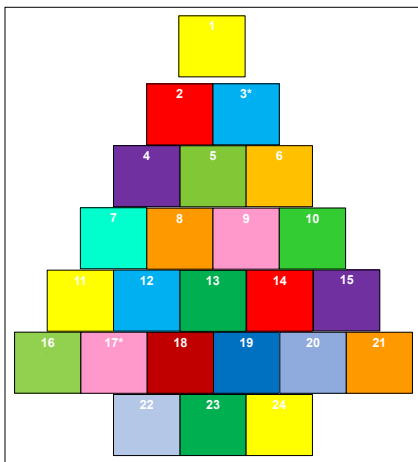
Ein zentrales Element der Mittagsbetreuung sind die vielfältigen Aktivitäten, die den Kindern angeboten werden. Neben der Hausaufgabenbetreuung gibt es kreative Angebote, sportliche Betätigungen und Spiele, die die Teamfähigkeit und den Zusammenhalt fördern. Ob Basteln, Malen, Fußball spielen oder gemeinsames Essen, die Angebote sind abwechslungsreich und ansprechend gestaltet. So können die Kinder ihre Talente entdecken und weiterentwickeln.

Durch gemeinsame Aktivitäten und Projekte wird der Zusammenhalt gestärkt und Freundschaften gefestigt. Die Betreuerinnen und Betreuer fungieren dabei als wichtige Ansprechpartner und Vorbilder.

Für viele Eltern ist die Mittagsbetreuung eine wertvolle Unterstützung im Alltag. Sie ermöglicht es, Beruf und Familie besser zu vereinbaren.



# Lebendiger Adventskalender



In den Supermärkten wird es bereits sichtbar:  
Ganz allmählich kündigt sich die Adventszeit an.

Nach der guten Resonanz des letzten Jahres, soll dieses Jahr wieder ein „lebendiger Adventskalender“ stattfinden, bei dem sich täglich um 17 Uhr ein „Türchen“ in unserer Gemeinde öffnet.

Das geht zusammen besser als allein.

Daher freuen wir uns wieder über zahlreiche Anmeldungen – egal ob Privathaushalt, Verein, Kindergarten/Schule etc.

Die Türchen unter der Woche sollten nicht länger als ca. 15 min sein und es ist keine Verpflegung nötig.

Wer ein Türchen am Wochenende übernehmen möchte, entscheidet selbst über Länge und Bewirtung.

**Lasst uns wieder gemeinsam die Adventszeit zu einer besonderen Zeit machen!**

Jedes „Türchen“ freut sich auf viele Besucher!

Anmeldungen bitte unter: [lebendigeradvent.hk@gmail.com](mailto:lebendigeradvent.hk@gmail.com)

*Anne Luger & Katharina Felbinger*

# Ferienprogramm 2024

## FFW-Gaudi-Tag

Auch in diesem Jahr beteiligten wir uns am Ferienprogramm der Gemeinde Hohenkammer. Zu den Aktivitäten der Kinder gehörten u.a. das Zielspritzen mit der Kübelspritze und der Ringwurf über die aufgestellten Pylonen.



Gute Teamarbeit setzte der Transport von Tennisbällen mittels einiger Kunststoffrinnen voraus. Treffsicherheit war beim Wurfkegeln mit Rettungsleinen gefordert. Geschicklichkeit setzte die Bewältigung eines Parcours voraus, da



aus den mitgeführten Bechern möglichst wenig Wasser verschüttet werden sollte. Bei einem anderen Spiel sollten die an einem Balken befestigten Papierflammen mit Hilfe einer Wasserpistole abgeschossen werden. Natürlich wurden die Teilnehmer auch über die Ausstattung unserer Feuerwehrautos informiert. Sportliche Aktivitäten machen selbstverständlich auch hungrig und deshalb erhielten die Kinder eine Brotzeit, die aus Bratwurst- und Käsesemmeln sowie diversen Getränken bestand. Aufgrund der hochsommerlichen Temperaturen war eine Abkühlung mittels einer Wasserfontäne angesagt, wovon die Teilnehmer auch sichtlich vergnügt Gebrauch machten. Als Abschiedsgeschenk erhielten die Kinder Malstifte und ein Puzzle mit der Abbildung eines Feuerwehrautos.

## Nachtwanderung

Heuer marschierten 32 Kinder unter der Aufsicht der Feuerwehren Schlipps

und Hohenkammer vom Eichethof über Felder und einem dunklen Wald zum Willi nach Eglhausen. Dort bewirtete uns seine Familie mit Bratwurstsemmeln und Getränken. Den über 5 km langen Weg bis zur Stärkung meisterten die Kinder besser als mancher Erwachsene. Mulmig wurde Manchen nur bei der Geistergeschichte von der Miau-Katze.

Wir hoffen, dass die Kinder Spaß bei diesen Veranstaltungen hatten und wir den einen oder anderen künftig bei unseren Jugendfeuerwehren begrüßen können.

### **Klettern im DAV Kletterzentrum**

Im Kletterzentrum Freising ging es dieses Jahr gleich zweimal hoch hinaus. Nach ein paar Aufwärmspielen und einer Einweisung in die Sicherungsausrüstung ging es unter Anleitung professioneller Kletterinstructoren gleich an die Kletterwände. Dann konnten



die mutigen Abenteurer verschiedene Routen und damit unterschiedliche Schwierigkeitsgrade erklettern. Jeder konnte so weit nach oben klettern, wie es Spaß machte und es folgte ein entspanntes Abseilen. Nach der Kletterwand konnten die noch nicht müden Arme auch an der Boulderwand noch getestet werden.

### **Kreatives Töpfern**

Nach dem vielen positiven Feedback sollte auch dieses Jahr die Kreativität wieder nicht zu kurz kommen. So konnten Dank der großen Beliebtheit wieder drei Töpferkurse angeboten werden. Die Künstler ab 6 Jahren hatten dieses Mal auch ein sehr fantasievolles Thema: Meerestiere, was ganz toll angekommen und mit viel Spaß umgesetzt



wurde. So entstanden Delfine, Oktopus Familien, Seesterne und Korallenriffe. Im zweiten und dritten Kurs konnte das letztjährige Frühstückset um eine tolle Müslischale erweitert



werden. Die Farben waren nach dem Bemalen noch recht blass, aber fertig gebrannt waren alle Stücke ganz farbenfroh und einzigartig.

## Spielwanderung mit dem Mädchenverein Hohenkammer

Bei schönstem Sommerwetter ging es mit dem Mädchenverein Hohenkammer auch dieses Jahr wieder auf in den Wald, für eine Spielwanderung voller Spaß, Überraschungen und Abenteuer. Gut ausgerüstet mit erfrischenden Getränken, Rucksäcken und Sonnenschutz startete die Gruppe Ferienkinder mit den Mädels am Häusler-Hof. Von dort aus wanderten die spielwütigen Teilnehmer in den nahegelegenen Wald, wo Spiele wie „Blinzeln“, „Versteinern“ oder „Empompi“ gespielt wurden. Wegen der Power und guten Laune der Kids kam der Spaß trotz des heißen Wetters nicht zu kurz. Im Nu waren alle



zurück am Hof, wo eine selbstgebastelte, mit süßen Überraschungen gefüllte Piñata auf die dann doch etwas ausgepowerte Gruppe wartete. Doch sobald es um's Zerschlagen des kleinen Kunstwerks ging, war auf einmal jede Müdigkeit vergessen. Und so durfte sich jeder reihum einmal mit letzter Kraft und einem langen Stock an der Piñata zu schaffen machen, bis sie endlich in zwei Teile zerfiel und der verdiente Schatz zum Vorschein kam...

## Jugendfliegen des MFVF

Im Rahmen des Ferienprogramms der umliegenden Gemeinden gab es auch dieses Jahr zum Ferienstart am 27. Juli das Jugendfliegen des Modellfliegervereins Freising, an dem diesmal mehr als 50 Jugendliche teilnahmen.

Die Jugendlichen wurden in Gruppen aufgeteilt. Abwechselnd wurde gebastelt und geflogen. Das anschließende Zeitfliegen mit den selbst gebastelten Wurfgleitern und das Zielfliegen mit kleinen Schaumwaffeln bildeten die Grundlage für die anschließende Siegerehrung. Weitere Attraktionen des Tages waren der legendäre Bonbonabwurf, ein Seglerschlepp und ein Flug mit einem Hochgeschwindigkeitsjet. Die ganze Veranstaltung lief reibungs-



los und sehr diszipliniert ab. Die Jugendlichen hatten an jeder Station viel Interesse und offensichtlich Spaß.

Das heiße und sonnige Wetter war durch ausreichend Schatten spendenden Zelte und Bäume für alle gut auszuhalten. Außerdem wurde dafür gesorgt, dass genügend Getränke zur Verfügung standen.

Aufgrund der Hochwasserkatastrophe in den Gemeinden Hohenkammer und Allershausen wurde im Verein beschlossen, die Einnahmen aus dem Jugendfliegen aufzurunden, und an diese beiden Gemeinden für Hochwassergeschädigte zu spenden.

Direkt an die Siegerehrung wurden vom Vorstand des Vereins jeweils ein Scheck über 250 € an den Bürgermeister von Hohenkammer, Herrn Mario Andreas Berti, und den stellvertretenden Bürgermeister von Allershausen, Herrn Manuel Mück, überreicht.



## Spiel ohne Grenzen

Wie jedes Jahr veranstaltete der SV Hohenkammer e.V. traditionell den letzten Programmpunkt des Ferienprogramms, das „Spiel ohne Grenzen“.

Unter der Leitung von Nicole Maritz haben sich die Abteilungen des SVH für die fast 70 angemeldeten Kinder wieder aufregende Spiele überlegt.

An insgesamt 11 Stationen machten sich die Kinder auf die Punkte- und Zeitenjagd.

Treffsicher zeigten sich die Kinder beim Dosenwerfen, Torschießen, Blasrohrschießen und beim Tafelschießen auf der Stockschißenbahn.

Geschicklichkeit und Fitness waren nicht nur auf dem tollen Parcours des Skiclubs und beim 50m-Lauf gefragt.



Auch das Balancieren auf der Slackline war eine Herausforderung. Konzentration und eine ruhige Hand verlangten die Stationen Tischtennis, Bierdeckelwerfen und das Angelspiel. Durchhaltevermögen und Muckis spielen lassen war beim Eimerhalten angesagt.

Natürlich stand auch dieses Jahr wieder der 1. Vorstand Alfred Kopp am Grill und versorgte die Kinder mit leckeren





Bratwurstsemmeln und einem Getränk. Neu in diesem Jahr war das Wettkampfbüro. Dort konnten die Kinder ihre Ergebnisse nach jeder Station gleich bekanntgeben. Dadurch war eine schnellere Auswertung möglich und die Siegerehrung konnte direkt im Anschluss stattfinden. Geehrt wurden die ersten drei Plätze der insgesamt sieben Jahrgänge. Für den ersten Platz gab es einen Siegerpokal, den unter viel Applaus fünf Mädchen und zwei Jungs überreicht werden durfte. Als Erinnerung und Anerkennung der tollen Leistungen bekamen alle Kinder noch die SVH-Medaille umgehängt.

Liebe Kinder, ihr wart spitze und habt das „Spiel ohne Grenzen“ wieder zu einem vollen Erfolg werden lassen. Wir freuen uns auf's nächste Jahr!

### On Tour mit der Gemeinde

Am Donnerstag, 5. September, fand im Rahmen des Ferienprogramms der Beitrag „On Tour mit den Bürgermeistern und Gemeinderäten“ statt. Die Kinder erlebten einen unterhaltsamen Nachmittag voller Spiel und Spaß. Ein Höhepunkt des Programms war der Besuch des Rathauses, der bei den



Kindern große Freude auslöste. Wissbegierig verfolgten die Jüngsten die Erklärungen von Herrn Bürgermeister Berti, der ihnen die verschiedenen Arbeitsbereiche im Rathaus näherbrachte. Im Sitzungssaal des Gemeinderates erhielten die Kinder eine kleine Brotzeit und hatten die Gelegenheit, dem Bürgermeister Fragen zur Gemeinde zu stellen.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und bot den Kindern eine wertvolle Gelegenheit, mehr über die lokale Verwaltung und die Aufgaben ihrer Gemeinderäte zu erfahren.



## Theaterworkshop



An zwei Tagen bekamen die Nachwuchsschauspieler:innen einen Einblick in die Welt des Theaters im Sportheim Hohenkammer und haben ein Theaterstück auf die Beine gestellt. Die Kinder brachten Kostüme mit und es wurde ein großer Baum gebastelt. Der „Wunschbaum“, so heißt das Theaterstück, das entstanden ist, und es erzählt die Geschichte von einem Baum, der gefällt werden soll.

Mit dabei sind ein Eichhörnchen, ein Wellensittich und ein Fuchs, die die

Rodung des Baumes aufhalten wollen. Außerdem Alex und Sam, die ihre letzten Wünsche an den Baum hängen. Und dann ist da noch die Schreckschraube Christine ...

Am zweiten Workshop-Tag wurde das Theaterstück vor Eltern, Geschwistern und Großeltern aufgeführt. Das Stück kam sehr gut an und auch die Kinder hatten Spaß an der Aufführung.

**Wer das Theaterstück „Der Wunschbaum“ gerne sehen möchte, kommt am 12. Oktober, 19:30 Uhr, zum Bunten bayrischen Konzertabend des Jugendblasorchesters der Blasmusik Hohenkammer in die Mehrzweckhalle. An diesem Abend werden wir das Theaterstück noch einmal aufführen.**

*Martina Sedlmeier*

*Schauspielerin, Theaterpädagogin*

## Ausflug zum Kamelhof

Gleich am Anfang der Sommerferien durften 16 Kinder einen Ausflug ins



Mangfalltal unternehmen. Nach der Ankunft konnten wir den Kamelhof mit seinen Spielmöglichkeiten erkunden, und dann ging es auch schon los:

Abwechselnd ritten die Kinder auf fünf Kamelen, außerdem durften noch zwei Esel, Alpaka Diego und Lama Pablo von den Kindern geführt werden.

Nach der Wanderung mit Kameltreiber Konstantin und den Tieren erfrischten wir uns erst im kühlen Wasser der Mangfall und anschließend bei einem Eis auf dem Kamelhof.

Tiertrainerin Bianca erzählte viel Interessantes über die Tiere und beantwortete gerne noch alle Fragen, bevor es letzte Streicheleinheiten für die Kamele gab.

Nach einem Fußmarsch zum Bahnhof ging es mit Zug und S-Bahn wieder nach Hause.



## Radtour mit dem Burschenverein



Nachdem die Radtour zum Kartoffelfeld im letzten Jahr bei allen Kindern gut ankam, entschieden wir uns, dieses Jahr wieder ein ähnliches Programm zu planen. Um eine gewisse Abwechslung zu bieten, konzentrierten wir uns in diesem Jahr auf das Thema „Äpfel“ und ihre Verarbeitung zu Apfelsaft. So starteten wir vom Gemeindestadel aus in Richtung Niernsdorf, wo uns Johann Zandt sen. bereits auf seiner Streuobstwiese erwartete. Er erklärte kurz wichtige Grundlagen in Bezug auf Apfelbäume und die Verarbeitung des Obstes, ehe wir zwischen den über 100 Bäu-



men untertauchten und uns die vielen verschiedenen Sorten näher anschauten. Ein Höhepunkt war sicherlich die liebevoll aufbereitete Apfel-Übersicht, welche Johann bereits für die Kinder im Vorhinein zusammenstellte. Nachdem wir die verschiedenen Sorten verkostet hatten, durften wir sogar noch einige Kisten zusammensammeln und mitnehmen.

So gingen wir zu unserem zweiten Teil über und fuhren gemeinsam mit dem Rad weiter nach Mittermarbach zum Ache. Dort angekommen starteten wir sofort mit dem Waschen und Sortieren der Äpfel. Im nächsten Schritt gaben wir diese dann in eine Obstmühle, welche die Früchte zerkleinerte und bereits ersten Saft auspresste. Mithilfe einer Spindelpresse konnten wir dann ca. 35 Liter Apfelsaft gewinnen. Als Stärkung für die Heimreise gab es unseren frischgepressten Apfelsaft und Hot Dogs. Nach drei Stunden kehrten wir



schließlich nach unserer lehrreichen Radtour am Gemeindestadel zurück. Wir bedanken uns bei der Gemeinde Hohenkammer für die Organisation des Ferienprogrammes und vor allem bei Johann Zandt sen., welcher uns den Rahmen für unser Vorhaben bot. Nicht zu vergessen sind alle Burschen, welche beim Ferienprogramm beteiligt waren. (Die Äpfel über den Köpfen bitten wir zu entschuldigen, aber wir wollten die Kinder nicht vom Gruppenfoto ausschließen und dennoch dem Wunsch der Eltern nachgehen)



## Ausflug der Senioren

Wieder ein herrlicher Tag:

Der **zweite Seniorenausflug 2024** der Gemeinde Hohenkammer ging am 5. September nach Kelheim. Dort wartete bereits der Dampfer auf uns um uns zum Kloster Weltenburg zu bringen. Eine atemberaubende Kulisse durch den Donaudurchbruch bei bestem Wetter. In Weltenburg waren sehr schöne Plätze für uns reserviert, das freundliche Personal versorgte uns flugs mit den gewünschten Speisen und Getränken. So blieb noch Zeit die Klosterkirche zu besichtigen und dem Klosterladen einen Besuch abzustatten. Wer wollte, konnte sich mit Wetterkerzen



eindecken. Danach ging es nochmal auf der Donau zurück nach Kelheim, diesmal etwas schneller mit der Strömung.

Von der Anlegestelle fuhren wir weiter mit dem Bus zur Befreiungshalle. Dort im Bistro wurden wir mit Kaffee und Kuchen verwöhnt und wer wollte, konnte die Befreiungshalle besichtigen. Zudem gab es von hier oben einen tollen Blick auf die Donau wie auf dem Foto vom Sigi festgehalten.

Müde und zufrieden haben wir uns dann auf den Heimweg gemacht und schon neue Ausflugspläne geschmiedet.



## Veranstaltungskalender der Gemeinde Hohenkammer (Herbst 24 / Frühjahr 25)

| Datum      | Uhrzeit  | Veranstaltung  | Ort                |
|------------|----------|--|--------------------|
| 12.10.2024 | Sa 19.30 | Bunter Abend JUBO Blasmusik Hohenkammer e. V.                | Mehrzweckhalle     |
| 18.10.2024 | Fr 18.00 | Schnupperschießen (ab 12 Jahre)                              | V-Heim             |
| 19.10.2024 | Sa 18-20 | Nacht der offenen Kirche                                     | Kirche Hohenkammer |
| 21.10.2024 | Mo 19.00 | Kirchweihandacht kfd, anschl. gemütl. Beisammensein          | Kirche / V-Heim    |
| 24.10.2024 | Mi 19.00 | Bürgerversammlung Gemeinde Hohenkammer                       | V-Heim             |
| 25.10.2024 | Fr 18.30 | Anfangsschießen Schützengesellschaft Jugend                  | V-Heim             |
|            | Fr 19.30 | Anfangsschießen Schützengesellschaft Erwachsene              | V-Heim             |
| 27.10.2024 | So 17.00 | Kirchenkonzert des Liederhort Fidelitas                      | Kirche Hohenkammer |
| 10.11.2024 | So 17.00 | Auf den Spuren von Edvard Munch..., Treffpunkt Kultur        | Pfarrsaal Hkm      |
| 16.11.2024 | Sa 19.30 | Theateraufführung, Landjugend Schlipps                       | Gaststätte Bail    |
| 23.11.2024 | Sa 20.00 | Rock'n Soul mit „Back to Therapy“                            | V-Heim             |
| 17.11.2024 | So 18.00 | Instrumentalkonzert Violoncello, Harfe, Treffpunkt Kultur    | Schloss            |
| 17.11.2024 | So 18.00 | Theateraufführung, Landjugend Schlipps                       | Gaststätte Bail    |
| 17.11.2024 | So       | Volkstrauertag   | Kirche Hohenkammer |
| 23.11.2024 | Sa 19.30 | Theateraufführung, Landjugend Schlipps                       | Gaststätte Bail    |
| 24.11.2024 | So 18.00 | Theateraufführung, Landjugend Schlipps                       | Gaststätte Bail    |
| 24.11.2024 | So 14.30 | Spielzeug Basar, Kleidermarkt Team                           | Mehrzweckhalle     |
| 07.12.2024 | Sa 07.00 | Rorateamt der kfd mit anschl. gemeinsamem Frühstück          | Kirche Hohenkammer |
| 07.12.2024 | Sa 17.00 | Glühweinnacht, FFW Hohenkammer                               | Feuerwehraus       |
| 08.12.2024 | So 14.00 | Adventfeier der kfd  | V-Heim             |
| 14.12.2024 | Sa 19.00 | Weihnachtsfeier, SVH Gesamtverein                            | V-Heim             |
| 14.12.2024 | Sa 19.00 | Konzert des Ensemble ZeBrass; Treffpunkt Kultur              | Kirche Hohenkammer |
| 15.12.2024 | So 14.00 | Kinderweihnachtsfeier, SVH                                   | V-Heim             |
| 24.12.2024 | Di 15.00 | Böllerschützen Christkind-Anschießen                         | Alte-Post Wiese    |
| 31.12.2024 | Di 10.00 | Sylvestertauf; SVH   | Sportgelände       |
| 04.01.2025 | Sa 18.00 | Öffentl. Generalprobe Neujahrsserenade, Blasmusik            | Mehrzweckhalle     |
| 05.01.2025 | So 16.00 | Neujahrsserenade, Blasmusik Hohenkammer                      | Mehrzweckhalle     |
| 01.02.2025 | Sa 19.00 | Schützen- und Feuerwehrball                                  | V-Heim             |
| 12.02.2025 | Mi 19.00 | Terminabsprache der Vereine                                  | V-Heim             |
| 09.03.2025 | So 11.30 | Rehessen, KSV Hohenkammer                                    | V-Heim             |
| 15.03.2025 | Sa 18.00 | Starkbierfest; Förderverein Brauchtum und Kultur             | V-Heim             |
| 22.03.2025 | Sa 19.00 | SVH Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen                     | V-Heim             |
| 29.03.2025 | Sa 10.00 | Kinderkleider- und Spielzeugbasar, (Annahme bis 12 Uhr)      | Mehrzweckhalle     |
| 29.03.2025 | Sa 19.00 | Kinderkleiderbasar, Verkauf für werdende Eltern (bis 20 Uhr) | Mehrzweckhalle     |
| 30.03.2025 | So 13.00 | Kinderkleider- und Spielzeugbasar, (Verkauf bis 15.00)       | Mehrzweckhalle     |
| 30.03.2025 | So 19.00 | Kinderkleider- und Spielzeugbasar, (Rückgabe bis 19.30)      | Mehrzweckhalle     |
| 18.04.2025 | Fr 10.00 | Steckerlfisch Essen, Landjugend Schlipps                     | Gaststätte Bail    |
| 19.04.2025 | Sa 19.30 | Ostermo Brenna, Förderverein Brauchtum und Kultur            | Eichethof-Berg     |
| 20.04.2025 | So 14.30 | Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer                | Mehrzweckhalle     |
| 20.04.2025 | So 20.00 | Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer                | Mehrzweckhalle     |
| 21.04.2025 | Mo 20.00 | Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer                | Mehrzweckhalle     |
| 26.04.2025 | Sa 20.00 | Theateraufführung, Burschenverein Hohenkammer                | Mehrzweckhalle     |
| 27.04.2025 | So 10.00 | Kriegerjahrtag mit anschl. Generalversammlung, KSV           | Kirche, V-Heim     |

### 19.06.-22.06.2025 150 Jahre Schützengesellschaft Teutonia Hohenkammer

NBH Kaffeeklatsch immer **Donnerstags** 14.00 Uhr (1x pro Monat), V-Heim

Seniorentreff Hohenkammer jeden **letzten Dienstag** im Monat, ab 13.00 Uhr, V-Heim

Seniorentreff Schlipps jeden **3. Mittwoch** im Monat ab 14.00 Uhr, Gaststätte Bail

Treffpunkt Kultur Stammtisch jeden **1. Mittwoch** im Monat im Schloss um 19 Uhr in der Alten Galerie

Weinkonvent jeden **3. Donnerstag** im Monat um 20:00 Uhr im Schloss

**Kontaktperson Terminabsprache: Alois Hummel Tel. 0176-57604658, [termine.hohenkammer@gmx.de](mailto:termine.hohenkammer@gmx.de)**

Ansprechpartner WC- und Geschirr-Wagen: Detlef Dilz Tel. 0177-7483037

## Aus dem Vereinsleben

### Der Tyrann von Schnatterbeck



Die Theatergruppe der Landjugend Schlipps probt seit Anfang September wieder drei Mal pro Woche für die Theateraufführungen im November. In diesem Jahr wird das Stück „Der Tyrann von Schnatterbeck“ gezeigt.

Zum Inhalt des Stücks: Kaspar Schnatterbeck hat es nicht leicht. In seiner Kindheit wurde er von seiner Mutter tyrannisiert und nun scheint er dieses Verhalten unbewusst an seine eigene Familie weiterzugeben. Niemand kann es ihm recht machen und jede Kleinigkeit muss nach seinen strengen Anweisungen ablaufen. Es scheint, als hätte der eigensinnige Kaspar seine Familie fest im Griff – bis sich das Blatt wendet. Denn anstatt weiterhin nachzugeben, beschließt seine Familie, sich gegen Kaspars Schikanen zu wehren. Als Kaspars Schwester Rosi auf dem Hof erscheint, entsteht ein cleverer Plan: Alle erteilten

Befehle werden absichtlich gegenteilig ausgeführt, was den ohnehin schon cholerischen Kaspar an den Rand des Wahnsinns treibt. Langsam, aber sicher soll Kaspar mit seinen eigenen Waffen „enttyrannisiert“ und die Machtverhältnisse auf dem Schnatterbeck-Hof neu geordnet werden.

Einlass und Abendkasse öffnen jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Die Gaststätte ist vor den Aufführungen dieses Jahr geschlossen. Nach den Aufführungen gibt es wieder die Möglichkeit den Abend in der Gaststätte bei Getränken gemütlich ausklingen zu lassen.

Der **Kartenvorverkauf** findet am **2. und 3. November von 16 bis 19 Uhr** im Gästehaus Bail in Schlipps statt (Erwachsene 10 Euro, Kinder bis 14 Jahre 5 Euro). Ab dem 4. November sind Restkarten auch wieder online erhältlich! Restkarten gibt es zudem auch an der Abendkasse. Informationen zum Kartenvorverkauf finden Sie auch unter: <https://schlipps-landjugend.webnode.page/termine/> und auf all unseren Social-Media-Kanälen.

#### **Aufführungen:**

**16./17. November sowie der 23./24. November 2024.**

Beginn samstags 19:30 Uhr und sonntags um 18:00 Uhr. im Gästehaus Bail in Schlipps.

# Burschenverein Hohenkammer



## Winzer besucht das Weinfest in Hohenkammer

Unser diesjähriges Weinfest am 24.08.2024 war ein voller Erfolg! Bei wunderschön warmem Sommerwetter versammelten sich ab 17:00 Uhr Besucher aus Hohenkammer und der näheren Umgebung im Gemeindestadl, um unsere erlesenen Weine aus Langenlonsheim zu verkosten. In diesem Jahr hatten wir einen Ehrengast vor Ort. Winzer Konrad Closheim



kam zusammen mit seiner Frau nach 10 Jahren wieder persönlich auf unser Weinfest. Erst letztes Jahr besichtigten wir im Rahmen unseres alljährigen Burschenausfluges das Weingut in der Rheinland-Pfalz und erhielten einen Einblick in die Herstellung des Weines. Die Verbindung zwischen dem Weingut Closheim und dem Burschenverein Hohenkammer besteht inzwischen schon seit 45 Jahren. So lieferte Konrad be-



reits beim ersten Weinfest im Jahr 1979 den Wein für unser seitdem jährlich stattfindendes Fest. Als Kontaktperson steht uns seit Jahren Gabriele Rottenkolber aus Waltenhofen zur Seite, welche das Geschäft von ihrem Vater übernahm. Zusammen mit ihrem Ehemann beherbergt sie uns auch jedes Jahr bei unserer Weinverkostung, bei welcher wir die jeweiligen Jahrgänge verkosten und für das Fest auswählen. Dass der Wein bei unseren Besuchern gut ankommt, sah man heuer an der rekordverdächtigen Anzahl an Gästen sowie an den verbrauchten Flaschen Wein. Seit langem hatten wir dieses Jahr auch wieder einmal Livemusik.

Der Abend wurde musikalisch durch die Grünspan Musi aus Fahrenzhausen begleitet. Auch kulinarisch konnten wir unsere Gäste mit den Schmankerln aus der BV-Küche ansprechen.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Hohenkammer für die Bereitstellung des Gemeindestadels und bei allen Unterstützern des Burschenvereines. Nicht zu vergessen sind allerdings auch die Besucher, welche das Fest zu etwas Besonderem gemacht haben. Vielen Dank auch für die vielen positiven Rückmeldungen! Insgesamt können wir von einem gelungenen Fest sprechen und freuen uns schon auf nächstes Jahr!

## Aufarbeitung der Theater-Chronik

Die letzten beiden Artikel im Glonnboten zeigten große Wirkung. So konnten wir beispielsweise ehemalige Spieler aus dem Jahr 1948 identifizieren. Zusätz-

lich stellte uns auch Hubert Huber aus Eglhausen Bilder zur Verfügung, welche aus der Zeit um 1950 stammen. Gerade in der Zeit kurz nach dem zweiten Welt-





krieg sind unsere Chronik-Aufzeichnungen sehr dünn, wodurch die Bilder für die Aufarbeitung einen wichtigen Teil darstellen! Wir bedanken uns hierfür vielmals und werden die Fotos in unser digitales Archiv mit aufnehmen! Die Bilder stammen aus dem Jahr 1958, in welchem der Burschenverein noch zwei Mal im Jahr Theater spielte.

So wurde im April das Stück „Junggesellensteuer“ von Alois Gfall und im Dezember „Der dalkerte Bua“ von Hermann Schuster aufgeführt. Im Fundus von Hubert sind weitere Bilder dabei, welche noch bestimmt werden müssen. (erstes Foto „Junggesellensteuer“ aus dem Jahr 1958, zweites Foto unbekannt).

## Nikolausaktion 2024

Nachdem die Nikolausaktion in den letzten Jahren so gut angenommen wurde, planen wir diese auch heuer wieder. Bei Interesse einfach im November auf unsere Internetseite oder in sonstigen sozialen Medien schauen. Dort verlinken wir auf unser Anmeldeformular. Zusätzlich werden wir auch in unserem neu restaurierten



Schaukasten auf die Aktion hinweisen. Dieser ist an der Kirche neben den anderen beiden Schaukästen zu finden. Bei den Abrissarbeiten an der alten Post mussten wir den Kasten damals abbauen. Aus diesem Grund sind wir froh, dass er jetzt direkt gegenüber wieder einen neuen Platz gefunden hat!

## Voglwuidparty



Zum 15-jährigen Jubiläum des Mädchenverein Hohenkammer organisierten die Mädels wie bereits im Jahr 2019 die sogenannte „Voglwuidparty“. Ein Hallenfest, das in der Nacht des 31.08.2024 auf dem Kistlerhof stattfand, und Landkreis übergreifend Gäste anzog. In der mit viel Hingabe hergerichteten Maschinenhalle konnten die Partybesucher bei guter-Laune-Musik im dazu passenden Licht ausgelassen tanzen, Spaß haben und hoffentlich eine gute Zeit verbringen.



Verpflegung gab es in jeder Hinsicht genug: von einer vom Burschenverein betriebenen Weißbierbar, über eine lange Bar im Inneren der Halle, frisch gegrillten Steaksemmel auf dem Innenhof bis hin zur „Gieß-Bar“ – einer Besonderheit des MV Hohenkammer, die es sonst so nicht gibt. Hier wurden kleine, bunte Gießkannen mit dem Getränk der Wahl befüllt, denn die „Gießis“ sind inzwischen so etwas wie das Markenzeichen des MV. Bis spät in die Nacht durfte sich der Mädchenverein an zahlreichen Besuchern erfreuen und bedankt sich deswegen herzlichst bei allen Gästen, die gekommen sind und den Helfern, die den Verein bei der vielen Arbeit so tatkräftig unterstützt haben: „Es war ein gelungenes Fest, danke, dassd's do warts!“





## Grillfest bei der Feuerwehr Hohenkammer

Unser diesjähriges Grillfest fand am 20. Juli, erstmals wieder unterm Fallschirm, statt. Zahlreiche Besucher fanden sich am Feuerwehrhaus ein und wurden mit Grillspezialitäten wie Gyros, Schweinshaxen oder Rollbraten bewirtet. Wie üblich standen auch Käse sowie Kaffee und Kuchen zur Auswahl. Erstmals wurden heuer Fisch- und Lachssemmeln angeboten. Bei unseren jüngsten Gästen waren wie jedes Jahr Pommes mit Ketchup oder Mayo

der große Renner. Natürlich hatten wir für die Kleinen auch ein Steckerleis in der Gefriertruhe. Die jüngeren Besucher hatten großen Spaß in der Hüpfburg und machten auch reichlich Gebrauch davon. Die Erwachsenen konnten sich zur vorgerückten Stunde den ein oder anderen Drink an unserer Prosecco-Bar genehmigen.

Wir danken allen Gästen, die mit ihrem Besuch die Feuerwehr unterstützt haben.





## Neue Einsatzkleidung für die Feuerwehr Schlipps

Da unsere Einsatzkleidung mittlerweile in die Jahre gekommen war und nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entsprach, rücken wir seit kurzem in neuer Schutzausrüstung aus.

Die Kleidung der Firma Texport erfüllt alle Voraussetzungen die für den Einsatz im Innenangriff notwendig sind und schützt uns bestens vor möglichen Gefahren. Außerdem ist in der Jacke

ein sogenanntes IRS-System verbaut, welches zum Halten/Rückhalten geeignet ist. Dieses System wird nun den klassischen Feuerwehrhaltegurt ablösen.

Die Feuerwehr Schlipps bedankt sich herzlichst bei der Gemeinde Hohenkammer, die als Träger der Feuerwehr, die Anschaffung der neuen Einsatzkleidung bewilligt hat.



*Auf den beiden Bildern ist die alte und neue Einsatzkleidung im Vergleich – einmal von vorne und einmal von hinten – zu sehen. Die linke Person trägt die bisherige/alte Kleidung, die rechte Person trägt die neue Einsatzkleidung.*

## Hohenkammer, Bad Füssing und Freyung, wie reimt sich das zamm'?



Unser JUBO machte sich am Wochenende vom 20. bis 22. September auf den Weg in den tiefen Bayerischen Wald. Ziel war die Volksmusikakademie in Bayern und wir waren sehr gespannt auf dieses erst 2019 eröffnete Musikzentrum, das mit dem Slogan wirbt „Bei uns macht Üben richtig Spaß!“ Schon bei der Ankunft wurden wir wie VIPs empfangen. Auf einer großen Tafel stand unser Name und ein herzliches Willkommen vom Serviceteam. Auch die für uns reservierten Probenräume für das Üben in Kleingruppen waren schon beschriftet mit „Blasmusik Hohenkammer“. Natürlich allesamt schallisoliert und mit doppelten Türen, so dass man sich darin fast wie in einem Tonstudio fühlte. Der große

Probensaal, treffend „Schwarzer Bua“ genannt, bot uns beste akustische Bedingungen und ermöglichte eine konzentrierte Probenarbeit. Wir mussten nicht einmal unsere Percussion-Instrumente mitbringen, denn alles war vor Ort – von Xylophon bis zu den Pauken. Gemeinsam mit uns im Haus probte auch das Blasorchester des Musikvereins Bad Füssing, die ebenfalls ein Probenwochenende geplant hatten. Schnell waren erste Kontakte geknüpft und am Abend gab es eine spontane Jam-Session im Gewölbensaal mit Musikern aus beiden Orchestern.

Der Samstag begann für uns mit einem musikalischen Weckruf durch besonders engagierte Musiker. Wer braucht schon einen Wecker, wenn eine Kla-





rinette, ein Waldhorn, eine Posaune und eine Steirische Harmonika vor der Zimmertür performen? Nach einer sehr kreativen Morgensport-Session, angeleitet durch Johanna und Philipp, die erstaunlich viele Freiwillige anzog und einem ausgiebigen Frühstück ging es dann ans Proben. Am Samstagnachmittag tauschten wir unsere Instrumente gegen Wanderschuhe und erkundeten die Buchberger Leite, eine Wildbachklamm, die zu den beeindruckendsten Schluchtenlandschaften Bayerns gehört.

Der Höhepunkt der Wanderung war ein unterirdischer Tunnel, der einige von uns an die Halle des Bergkönigs



erinnerte. Zum Glück begegneten wir keinem Troll! Dieses Wochenende war nicht nur musikalisch ein Erfolg, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam Spaß zu haben. Wir freuen uns schon auf die nächste Orchesterfahrt und sind gespannt, welche Abenteuer uns dort erwarten!!



## Neues vom Liederhort Fidelitas



### Von Amadeus bis Zappa

Der Liederhort Fidelitas gehört zu den Urgesteinen der Hohenkammerer Vereine.

Er ist ein weltlicher, gemischter Chor, in dem nahezu alles gesungen wird, was singbar ist. Dazu gehören Pop-Klassiker und Schlager ebenso wie kirchliche Lieder oder Volksmusik.

Geprobt wird außerhalb der Schulferien einmal in der Woche für üblicherweise zwei bis drei Auftritte im Jahr – darunter regelmäßig eine Herbst-Matinee im Gutshofsaal des Schlosses Hohenkammer (Ausnahme in diesem Jahr).

Ergänzt wird das Vereinsleben durch gemeinsame Geburtstagsfeiern und teils mehrtägige Ausflüge - oftmals zu den Herkunftsorten der Vereinsmitglieder.

### Liederhort Fidelitas sucht Verstärkung

Zur Verstärkung des Ensembles sucht der Liederhort Sängerinnen und Sänger aller Altersklassen. Einzige Anforderungen sind Freude am Singen und Lust auf anspruchsvolle Chorsätze. Die Chorproben finden **freitags zwischen 19:30 und 21:00 Uhr** im Pfarrsaal in Hohenkammer statt.

Wer sich hier angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen, an den Chorproben teilzunehmen. Bei Bedarf kann der Liederhort auch über das Kontaktformular auf seiner Website ([www.chor-hohenkammer.de](http://www.chor-hohenkammer.de)) kontaktiert werden.

Entsprechendes gilt übrigens auch für den Kinderchor des Liederhorts (Mindestalter 5 Jahre). Probenzeit und -ort finden sich hier ebenfalls auf der Website.

*Nils Siebert, Schriftführer*



*Live at Hohenkammer OpenAir 2024*



LIEDERHORT  
FIDELITAS  
HOHENKAMMER

Antonio Vivaldi  
Credo e-Moll  
(RV 591)

27. Oktober 2024  
17.00 Uhr

**EINTRITT FREI**

PFARRKIRCHE  
ST. JOHANNES EVANGELIST  
HAUPTSTRASSE 6,  
85411 HOHENKAMMER

WERKE VON:  
A. BRUCKNER  
M. HAYDN  
J. G. RHEINBERGER  
J. B. ZAININGER

---

MITWIRKENDE:  
GEMISCHTER CHOR - LIEDERHORT FIDELITAS HOHENKAMMER E.V.

KAMMERORCHESTER PETERSHAUSEN  
LEITUNG: EUGEN TLUCK

ORGEL: SYBILLE KREITMEIER

GESAMTLEITUNG: MANFRED BURGHARDT



Uuuuund da ist er wieder, der Herbst!! Der Jahreskreis geht seinen immerwährenden Gang. Was in diesen unruhigen Zeiten durchaus etwas Beruhigendes hat. Im Gegensatz zum letzten Jahr gibt es heuer wieder viel Obst. Es wird wieder Saft gepresst, die Vorratskeller füllen sich mit Eingemachtem, Marmeladen, Liköransätzen und vielen anderen feinen Dingen.

Am 02. Juli fand ein Waldtag mit 15 Kindern und 3 Betreuerinnen vom Haus des Kindes statt. Die Kinder hatten sich schon das ganze Jahr mit dem Thema Wald beschäftigt, so dass sie gut vorbereitet waren. Es wurde vor Ort über verschiedene Baumarten gesprochen, über Borkenkäfer, Holzwerbung, Tiere im Wald und viele andere Dinge. Auch über den Nutzen des Waldes und wie man sich im Wald verhält haben die Kinder so Einiges erfahren.

Der diesjährige Ausflug führte uns am 31. August nach Kirchheim zur Landesgartenschau. Ganz gemütlich konnten wir die verschiedenen Gartenräume betrachten



und neue Ideen sammeln. Ein bisschen heiß war es schon, aber das tat dem schönen Tag keinen Abbruch.

Am 14. September feierten wir ein Jubiläum: „30 Jahre Streuobstwiese Eglhausen“. Leider hatte der Wettergott kein Einsehen mit uns, und so war der Kreis der Anwesenden überschaubar. Aber unser 1. Bürgermeister ließ es sich nicht nehmen, eigenhändig beim Pflanzen eines neuen Apfelbaumes mitzuhelfen. Wir sind gespannt auf die ersten Früchte in den kommenden Jahren!!

Wer sich gerne Bilder von den Veranstaltungen des Obst- und Gartenbauvereins anschauen möchte oder einfach neugierig geworden ist, kann sich auf unserer Website informieren: <https://gartenbauverein-hohenkammer.de/>

Wir freuen uns auch über neue Mitglieder, Anregungen und Ideen.

Frohes Graben, Schneiden, Naschen und Ernten wünscht

*der Obst- und Gartenbauverein*



## Chronik – Einblicke:

18. 3. 1994

Obstbaumweidenkurs. Durchgeführt von Herrn Kreisfachberater Klaus Füllmann  
anwesend 18 Personen

19. 3. 1994

Pflanztag für Obstbäume in Eglhauwen  
auf dem Gemeindegrundstück  
anwesend 5 Personen

Am 26.3. 1.4. 6.5. 5.6. 1994

Obstbaumveredlungskurs  
durchgeführt v. 2. Vorstand Hubert Hanriedig  
teilgenommen haben 15 Personen.

24. 6. 1994

Wochentliches Treffen der Teilnehmer mit  
Erfahrungsaustausch. Anschließend  
Lichtbilder. Vortrag im Gasthaus & Kaulbe  
in Mierndorf. Ende des Kurses.

2. 10. 1994

Erntedank

180 Erntestäubechen gebunden und  
an der Kirche verteilt.

8. 10. 1994

Herbotausflug in den Bayerischen Wald  
mit Besuch einer Glashütte in den Brunn  
Vorführung u. Einkaufsmöglichkeit.

*Hinweis!*  
Die Obstbäume auf dem  
Gemeindegrundstück in  
Eglhausen wurden von  
Mitgliedern des Obst- u. Garten-  
bauvereins gepflanzt, nicht  
wie üblich angenommen  
von der Gemeinde.  
Ferner wurde vom Garten-  
bauverein ein Fixer u. eine  
Bank aufgestellt.

**SKI  
HOHENKAMMER  
Club**

## Nachruf für Gründungsmitglied Fritz Röhl

Am 12. August 2024 verstarb unser Gründungsmitglied Fritz Röhl. Er trat im September 1970 dem SVH bei.

Sein Hauptinteresse hier galt immer dem Skiclub, den er gemeinsam mit Jakob Einertshofer von 1970 bis 1996 als 2. Vorstand leitete. Als 1971 die erste Vereinsmeisterschaft abgehalten wurde, war Fritz der Sieger in der Herrenmannschaft. Und auch später fuhr er stets in den oberen Rängen mit.

1975 zählte Fritz zu den ersten Skilehrern, die die Betreuung der Übungstage in Wörgl übernahmen. Die Förderung der Kinder und Jugendlichen lag Fritz am Herzen und so begleitete er über viele Jahre unsere Renntalen-

te ins Jugendlager. Fast 10 Jahre lang war Fritz federführend in der Skigymnastik – erst für die Kinder – später dann für die Erwachsenen. Er zählte zu unseren leidenschaftlichen rennradfahrenden Skifahrern und hat so manchen Radl-Wettbewerb für sich entschieden. Unser Chronist Karl sagte einmal: „Wollte ich die Verdienste und Leistungen von Fritz und Jakob aufzählen, so müsste ich die Chronik fast nochmals abschreiben.“

Wir danken Fritz für seinen nimmermüden Einsatz zur permanenten Weiterentwicklung unseres Skiclubs und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

# Sportverein Hohenkammer



## Vorstellung unserer neuen Jung-Trainerin Emma Wojtyna

Wir wollen Euch hier und in den nächsten Ausgaben unsere Trainer für Fuß-



ball, Fitness, Stockschißen und Tischtennis vorstellen!

Den Start machen wir mit unserer neuesten Jung-Trainerin Emma Wojtyna. Emma ist 14 Jahre alt und besucht die 9. Klasse des Dom-Gymnasiums in Freising. Sie tanzt seit 6 Jahren Zumba und hat am 12. September ihre Ausbildung zur Zumba-Trainerin abgeschlossen! Wir freuen uns sehr, wieder eine junge Trainerin in unseren Reihen zu begrüßen!

Wir sind natürlich auch immer auf der Suche nach neuen Trainern!

Wenn Du Dir vorstellen kannst, auch die eine oder andere Sportart bei uns zu unterrichten, dann melde Dich beim Vorstand des SVH! *Nicole Maritz*

## Terminhinweise

### Back to Therapy

Rockige Einladung zu unserem Nachhol-Konzert von Back to Therapy im Sportheim, das ja im April ausfallen musste.

Viele kennen uns ja vom Hohenkammer-Openair (HOA) oder verschiedenen Konzerten in den letzten Jahren im Schloss und V-Heim.

Als besonderes Zuckerl wird auch Orgastra spielen, die Band der Organisatoren des HOA mit Norbert Bürger, Manu Thalhofer, Toni Van Hoof, Martin Mayer, Markus Weber, Mathias Wiener. Nach ihrem vielgelobten Premier-

Auftritt am HOA24 wird das der zweite Einsatz – und bestimmt nicht der letzte.

### Payblack

Auch dieses Jahr gibt unsere Hohenkammerer Rockband PAYBLACK (Hobbyband) (Heinz Sonnauer, Manuel Wenger, Peter Fürgut, Martin Henning) wieder im Oktober ein Konzert im Vereinsheim des SV Hohenkammer, und zwar am 12. Oktober 2024, Einlass ab 19 Uhr. Der Eintritt ist wieder frei. Es würde uns sehr freuen, wenn wir auch in diesem Jahr wieder viele Gäste begrüßen dürfen.



Einladung zur

**Kinder**

**Weihnachtsfeier**

15. Dez 14 Uhr  
im V-Heim



Freut Euch auf tolle Tombolapreise  
und auf einen Besuch vom Nikolaus



Einladung zur

**SVH**

**Weihnachtsfeier**

14. Dez 19:30 Uhr  
im V-Heim

Es gibt wieder eine große Tombola

EINLASS 19H  
EINTRITT FREI

# ROCK

SA 23.11. 20H

BACK TO THERAPY

ROCK'N SOUL

+ SPECIAL GUEST: ORGASTRA

im

**V-HEIM**

VEREIN SV HOHENKAMMER  
Pflanzl. Egger-Str. 17, 85411 Hohenkammer



**12.**  
Oktober  
19:30

# PAYBLACK LIVE

SOERJODER ROCK, INDIE & ALTERNATIVE  
SV HOHENKAMMER - VEREINSHEIM  
DIE ROCK-KOMBO AUS HOHENKAMMER HEIßT EUCH ZUM  
HERBSTBEGINN SO RICHTIG EIN!  
\*\*\* EINTRITT FREI \*\*\* EINLASS 19:00 / BEGINN 20:00 \*\*\*  
[WWW.PAYBLACK.ROCKS](http://WWW.PAYBLACK.ROCKS)

# Schützengesellschaft Teutonia Hohenkammer



Unser **traditionelles und vereinsinternes Fischerfest** am 27.07.2024 verbrachten wir bei sonnigem Sommerwetter am Gemeindestadl beim Sportplatz Hohenkammer.

Insgesamt haben sich 110 Personen (Vereinsmitglieder und Familienangehörige) angemeldet. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Alle ließen sich die leckeren gegrillten Steckerlfische, Grillwürstl und Brezen schmecken. Dazu ein kühles Bier und eine frische Brise vor dem Stadl. Für die Kinder gab es viel Platz zum Toben und zum Abkühlen ein gutes Eis.

Wir bedanken uns herzlich bei unserer Vorstandschaft und den fleißigen



Grillern, sowie bei allen helfenden Händen beim Auf- und Abbau.

Los gehts bei uns nach der Sommerpause in die **Schießsaison** wieder am **Freitag, 25. Oktober 2024 um 19.30 Uhr** im Sportheim.

**Freitag, den 18. Oktober 2024** um 18 Uhr **Schnupperschießen** für alle Jugendlichen (ab 12 Jahre) aus der Gemeinde.

Anmeldung täglich ab 14 Uhr bei Andreas Spicker, 0162 6507208 oder [fischerking83@gmx.de](mailto:fischerking83@gmx.de)



## 50 Jahre Reitsportgemeinschaft Kleinkammerberg



Am 13.07.24 feierte die RSG (Reitsportgemeinschaft) Kleinkammerberg e.V. ihr 50-jähriges Bestehen.



Gegründet wurde der Verein am 15.03.1974. Zu den Gründungsmitgliedern gehörte unter anderem Helmut Ingold. Seitdem ist der Verein für seine Reiter und deren Vierbeiner in Kleinkammerberg (KKB) tätig. Aktuell sind 58 Mitglieder gemeldet (Pferdebesitzer und Reitbeteiligungen von Pferden aus KKB).

Um das Jubiläum zu feiern, sollten die Reiter zunächst ihr Talent in Reiterspie-

len beweisen. Dabei galt es in 4 Disziplinen anzutreten: Das Ringstechen, der Eierlauf, der Tonnen Ritt und die Schnitzeljagd. Mit viel Spaß und Geschick traten 20 Reiterinnen und Reiter an. Der 1. Platz ging an Monika Brückner, der 2. Platz ging an Fanny Lohner und der 3. Platz ging an Patricia Christoph.

Nach der Siegerehrung wurde ausgiebig geschlemmt und gefeiert.

Wir hoffen und freuen uns auf weitere 50 Jahre Reitsportgemeinschaft in Kleinkammerberg.



## Programm „Rêverie“ Musik zum Träumen im Schloss Hohenkammer

Am 17.11.2024 treten die Harfinistin Caroline Schmidt-Polex und die Cellistin Marie-Therese Daubner um 18:00 Uhr mit dem Programm „Rêverie“, Musik zum Träumen im Schloss Hohenkammer auf.

Sie werden ihre Zuhörer mit französischer Musik verzaubern. Die Reise geht von Couperins „Old Dance“ über die berühmten „La Folia“ von Marin Marais, von der wunderschönen „Sicilienne“ von Gabriel Fauré zur ver-



träumten „Rêverie“ und „Claire de lune“ von Claude Debussy, und natürlich darf auch das „Andante religioso“ der französischen Großmeisterin der Harfen-Komposition Henriette Renié nicht fehlen. Dies sind natürlich nur Teile des Programms. Lassen Sie sich überraschen!

Eintritt 19 Euro bzw. 15 Euro ermäßigt. Der Vorverkauf läuft ab Mitte Oktober über den Empfang Schloss Hohenkammer.

## Treffpunkt Kultur Terminankündigungen

Am **Montag, den 7.10.2024 um 19 Uhr** gehen Sie im Pfarrsaal Hohenkammer mit Manfred Burghardt auf „**Eine kleine Harzreise**“ – Auf den Spuren von Heinrich Heine. Der Eintritt ist frei.

Am **Sonntag, den 10.11.2024 um 17 Uhr** hören Sie im Pfarrsaal Hohenkammer einen Vortrag von Dr. Gabriela Wabnitz: **Auf den Spuren von Edvard Munch und seiner Zeit.** „Der Schrei“ ist eines von Edvard Munchs (1863 bis 1944) bekanntesten Werken. Wie kein anderer Maler seiner Zeit gewährte er

durch seine teils biografischen Bilder den Menschen tiefe Einblicke ins Seelenleben. Auch die Natur ist für ihn Abbild von Empfindungen. Doch wie war die Sicht- und Ausdrucksweise zeitgenössische Maler? Wir wollen eine spannende Tour zu Munch und seiner Zeit unternehmen. Der Eintritt ist frei.

Am **Samstag, den 14.12.2024 um 19.00 Uhr** konzertiert das Ensemble ZeBrass mit Bernhard Mottinger in der Pfarrkirche Hohenkammer. Der Eintritt ist frei.

### „Meine Reise ans Meer“ • Lesung Ursula Herzog

Carlo, ein 13-jähriger Junge mit kinästhetischer Wahrnehmungsstörung, sucht seinen Weg durchs Leben. In Ursula Herzogs Buch „Mein Leben im Anzug“ durften wir Carlo bereits kennenlernen, Auszüge aus dem Folgeband „Meine Reise ans Meer“ waren Inhalt der Lesung am 27. Juli.

Carlo darf mit seinem Papa Luigi in dessen Heimatland Italien reisen, seine große Familie kennenlernen und die italienischen Sitten und Gebräuche am Osterfest. Er hinterfragt immer wieder die Beziehung zu seinem Papa, fühlt sich oft im Stich gelassen, ist unsicher. Dann gerät er in ein spannendes Abenteuer, in dem er sich beweisen kann.

*Foto: Herzog*



## Ausflug ins Blaue mit dem MVV



Ziel unserer Fahrt ins Blaue heuer war das Schloss Nymphenburg. Nach einem Spaziergang durch den Schlosspark und einem ausgiebigen Mittagessen in der Schlosswirtschaft Schwaige, erfolgte eine Führung durch das Schloss. Beim 2-stündigen Rundgang konnten wir viel Interessantes zur Baugeschichte, einschließlich der Bauherren, sowie zur berühmten Gemäldegalerie erfahren. Natürlich statteten wir auch dem Schlosscafé im Palmenhaus einen kurzen Besuch ab, bevor es an die Rückfahrt ging.

## Bittgang nach Haunstetten

Wie bereits seit fast hundert Jahren fand auch heuer am dritten September-

sonntag der Bittgang nach Haunstetten statt. Der Wettergott meinte es gut mit uns und so konnte die Gruppe der Wanderer ohne Regenguss die Wallfahrtskirche St. Johannes der Täufer in Haunstetten erreichen. Nach einer besinnlichen Andacht, gab es im Schützenheim Lausham Kaffee und Torten.



### Hinweis auf die nächsten Veranstaltungen

- 10.10. **KFD Stammtisch**  
um 18 Uhr im Waldcafé in Niernsdorf
- 21.10. **Kirchweihandacht** in Hohenkammer um 19 Uhr mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im Sportheim Hohenkammer
- 14.11. **Kinoabend mit Überraschungsfilm** um 19 Uhr im Pfarrsaal Hohenkammer

# NEUES VON DER NACHBARSCHAFTSHILFE



## Lesepate gesucht

Wir suchen für ein 4jähriges, sehr liebes Kind eine Lesepatenschaft, um die Sprachentwicklung zu unterstützen. Es wäre toll, wenn sich jemand angesprochen fühlt.

## Wunschoma / Wunschopa gesucht

Gerne vermitteln wir auf ehrenamtlicher Basis ältere Erwachsene, und Senioren an Familien um den Austausch zwischen den Generationen zu fördern und Familien zu entlasten. Falls Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme beim NBH Team.

## Danke

Wir möchten uns ganz herzlich für die gespendeten Fahrräder bedanken, die wir dringend für die Camp-Bewohner brauchen konnten. Außerdem bedanken wir uns beim Schloss Hohenkammer für die gespendeten gut erhaltenen Tische und Stühle. Herzlichen Dank auch an den Elternbeirat Kindergarten für die großzügige Spende.

## Ratschen, Stricken, Spielen

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum nächsten Treffen am **Donnerstag, 24. Oktober 2024** im Sportheim Hohenkammer. Die weiteren Termine werden wie üblich auf Plakaten im Pfarrei- sowie NBH-Schaukasten und der

Presse veröffentlicht. **Interessenten sind immer herzlich willkommen!**

## Wirtshaussingen

Das nächste Wirtshaussingen findet voraussichtlich am **Samstag, den 26. Oktober 2024 um 19 Uhr** im Sportheim Hohenkammer statt. Bitte beachten Sie auch die Veröffentlichungen in der Presse bzw. Plakate.

Wenn Sie Unterstützung benötigen... kontaktieren Sie uns gerne per Telefon oder E-Mail...

|                         |                   |
|-------------------------|-------------------|
| <b>Erika Matz</b>       | 0 81 37/ 9 20 41  |
| <b>Angela Neumeier</b>  | 0 81 37/ 93 97 38 |
| <b>Sabine Hummel</b>    | 0 81 37/ 47 61    |
| <b>Claus Kreitmeier</b> | 0 81 37/ 21 07    |

oder per E-Mail an:  
[info@nbh-hohenkammer.de](mailto:info@nbh-hohenkammer.de)

(Weitere Informationen zu aktuellen Aktionen finden Sie im Schaukasten der NBH und Pfarrei sowie im Internet unter [www.nbh-hohenkammer.de](http://www.nbh-hohenkammer.de))



Nun wünschen wir Ihnen allen einen schönen Herbst,  
*Ihr Team der  
Nachbarschaftshilfe Hohenkammer*

## Regionales Ausflugsziel

### Diözesanmuseum



Kurz vor dem Ortsschild Freising, von Hohenkammer kommend, sieht man ein großes Plakat: „Tassilo, Korbinian und der Bär – Bayern im frühen Mittelalter“

Das ist das Thema der aktuellen Ausstellung im Diözesanmuseum Freising auf dem Domberg.



Noch bis zum 03. November nimmt sich das Diözesanmuseum das 1300-jährige Bistumsjubiläum zum Anlass, die große Landesausstellung „Tassilo, Korbinian

und der Bär. Bayern und Freising um 724“ zu präsentieren.

Dabei wird nicht nur die Geschichte des Bistumsgründer Korbinian, sondern auch die Zeit des frühen Mittelalters und den Anfängen der Kirche erzählt.

Das Ausstellungsmotiv zeigt ein Schlüsselerlebnis aus der Korbinians Legende: Auf dem Weg über die Alpen wurde der Heilige Korbinian von einem Bär überfallen. Durch ein Wunder konnte der Heilige diesen jedoch zähmen. Am Ende trug der Bär das Gepäck des Korbinians bis nach Rom.

Die Ausstellung bietet sowohl für Erwachsene als auch für Kinder ein abwechslungsreiches Programm und kann wunderbar als Familienausflug dienen.

Die Kinder werden von dem digitalen freundlichen Bär Tassi durch die Ausstellung geführt. Dieser erklärt die Themen kindgerecht, während die Erwachsenen sich die Themen durchlesen bzw. anhören können. Durch die gesamte Ausstellung dürfen die Kinder Buchsta-



ben sammeln um am Ende der Ausstellung ein Lösungswort, als Code für die Schatztruhe, zu präsentieren.

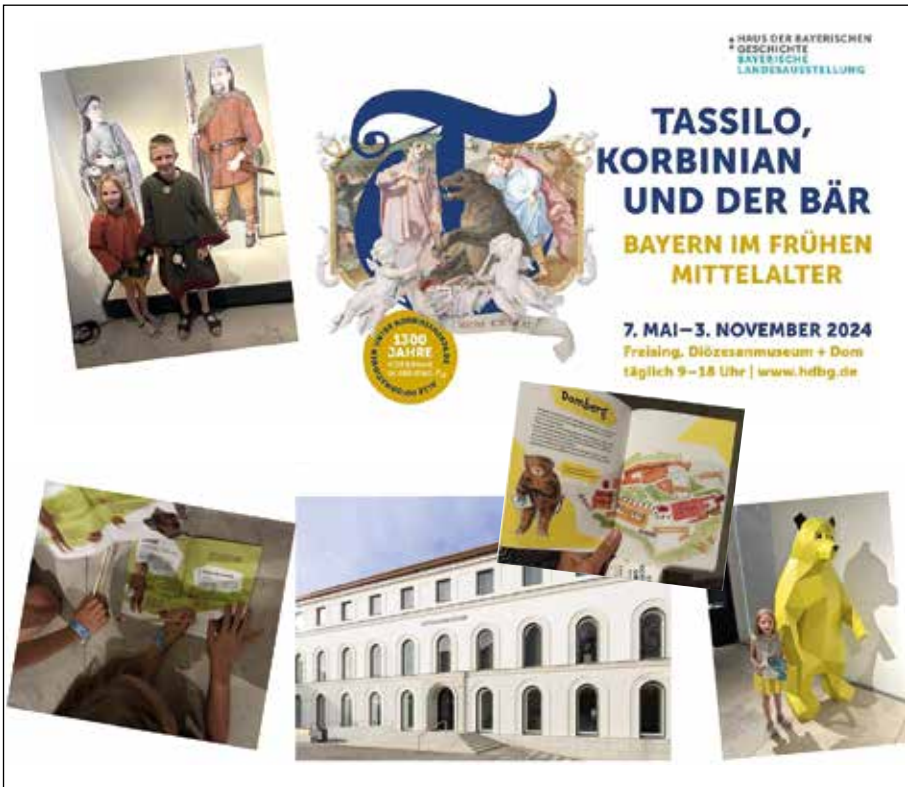
Aufgelockert wird die Ausstellung sowohl durch kleine Filme als auch durch die Anprobe der damaligen Klamotten oder aber auch durch das Berühren verschiedener Dinge.

Barrierefrei erreicht man den Lehrberg, Mons doctus, per Dombergbahn (Bahnhofstraße). Ansonsten gibt es die Möglichkeit den Domberg sowohl per pedes (zu Fuß) zu „erklimmen“ oder aber auch mit dem Auto. Kostenfreie Parkplätze finden sich in der Domberg Parkgarage.

Die Kosten der Ausstellung betragen:

- für Erwachsene regulär 12€, ermäßigt 10€
- Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren sind kostenlos
- das Heft, welches die Kinder durch die Ausstellung führt, kostet 1€

Sehr angenehme Einkehrmöglichkeit als kurzer Pausenstopp oder im Anschluss auf einen Kaffee, ein Stück Kuchen etc. bietet sich im angrenzenden Kaffee/Restaurant DIMU. Bei einem wunderbaren Ausblick über die Domstadt kann man den Besuch hervorragenden ausklingen lassen.



### Ehrenamtliche Integrationsbegleiter für Hohenkammer

Integration ist eine der wichtigsten Herausforderungen für unser Gemeinwesen. Das ehrenamtliche Engagement kann viel dazu beitragen, dass Integration gelingt.

Ob Sportverein, bei der Sprachvermittlung, der Ämterhilfe, einfach beim gemeinsamen Feiern oder der ersten Orientierung in der neuen Heimat.

Um diese wichtige Arbeit zu unterstützen, treffen sich die bestehenden Helferkreise regelmäßig mit der Integrationslotsin, Alexandra Solty.

Die nächste Veranstaltung findet am

**13.11.24 um 17 Uhr** im Großen Sitzungssaal im Landratsamt statt.

Die Veranstaltung wird vom bayerischen Staatsministerium für Arbeit, Soziales, Familie und Integration gefördert.

Zum Schluss werden nützliche Tipps gegeben, um passende Einsatzstellen oder Unterstützung für das bisherige Engagement zu finden.

Wenn Sie Interesse oder Fragen haben und sich anmelden möchten:

telefonisch: 08161/600736

Email: [alexandra.solty@kreis-fs.de](mailto:alexandra.solty@kreis-fs.de)



### ILE Kulturraum Ampertal

### Naturgarten Schönegge begeistert mit Bio-Landwirtschaft und sozialem Engagement

Eine beeindruckende Symbiose aus nachhaltiger Landwirtschaft und sozialem Engagement erlebten Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden des Ampertals bei der bereits seit Monaten geplanten Bio-Betriebsführung der Öko-Modellregion Kulturraum Ampertal zum Naturgarten Schönegge in Meilendorf bei Nandlstadt. Seit über 40 Jahren betreibt der Bio-Pionierbetrieb ökologischen Gemüseanbau und beliefert nicht

nur rund 400 Haushalte im Landkreis Freising mit Bio-Lebensmittel, sondern zeigt hohes soziales Engagement.

**Mit Herz und Sachverstand zum Erfolg** Betriebsgründer Erhard Schönegge erzählt beim Hofrundgang, wie er und sein Bruder Horst mit viel Liebe, Sachverstand und Engagement aus einem kleinen Stück Acker einen Ort voller Leben geschaffen haben: „*Wir wirtschafte* *im Einklang mit der Natur. Je*

*lebendiger unser Boden ist und der Lebensraum um uns herum, desto besser funktioniert das Konzept des ökologischen Anbaus“, sagt Erhard Schönegge.*

Spannende Einblicke erhielten die Vertreter und Vertreterinnen zudem in ein zentrales Element des Naturgarten Schönegge, die Direktvermarktung. Auch hier entschied sich Erhard Schönegge bewusst für regionale Lieferbeziehungen und eine höhere Vielfalt der angebauten Kulturen.

Mithilfe eines eigens entwickeltem Warenwirtschaftssystems vertreibt Schönegge sein Gemüse über den eigenen Hofladen und die Ökokisten an 400 belieferte Haushalte.

### **Sozialer Bereich als wichtige Säule**

Neben dem Gemüsebau entwickelte Naturgarten Schönegge im Laufe der Zeit vielfältige soziale Aktivitäten. Bei

der Betriebsbesichtigung überzeugte sich die Gruppe von den pädagogischen Angeboten der tiergestützten Pädagogik, dem Naturkindergarten mit 54 Kindern aus 14 umliegenden Gemeinden und dem Kooperationsprojekt der Lebenshilfe Freising. „Mithilfe der pädagogischen Angebote können wir die Kompetenzen von Kindern stärken und fördern. Auch die Lebenshilfe schaut auf eine lange Zusammenarbeit zurück. Wir versuchen hier Inklusion zu leben“, sagte Lilian Schwaiger, eine der Töchter des Betriebsinhabers. Eben diese gelebte Inklusion zeigte sich für die Vertreter und Vertreterinnen bei der Besichtigung. Beispielsweise bereitet die betriebseigene Küche jeden Tag für den Naturkindergarten, die Jugendlichen der Lebenshilfe Freising am Hof und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter circa 30 Bio-Essen zu.



*Betriebsbesichtigung beim Naturgarten Schönegge: Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden des Ampertals entdecken nachhaltige Techniken zur Gemüseproduktion.*

*(Foto: Jan Linck)*

## Das Hochwasser und die Folgen

Auch die Musikschule Ampertal war und ist vom Hochwasser recht empfindlich getroffen worden. Zwar haben wir noch relatives Glück gehabt, dass keine Unterrichtsräume direkt überflutet wurden – in Hohenkammer waren Unterrichtsräume nicht betroffen - in Allershausen befinden sich die von uns genutzten Räume im 1. und 2. Stock des Alten Rathauses (Kulturtreff Gebäude) und in der Grund- und Mittelschule.

Andererseits herrscht für das Alte Rathaus wegen der massiven Schäden im Keller und Erdgeschoss seit dem Hochwasser bis voraussichtlich Ende Dezember Betretungsverbot.

Das hat zur Folge, dass für 143 SchülerInnen, die an 5 Wochentagen in 5 Unterrichtsräumen bei insgesamt 15 Lehrkräften normalerweise dort Instrumentalunterricht haben, Ausweichräume gesucht werden mussten.

Das war in Allershausen naturgemäß nicht einfach; für einen Lehrer haben wir den St. Josef-Pfarrsaal zur Verfügung gestellt bekommen und ab September hilft uns der Kindergarten Fridoline für einen weiteren Nachmittag aus.

Vielen Dank hierfür!

Alle anderen SchülerInnen mussten und müssen nun zum Unterricht nach Paunzhausen, Kranzberg oder Kirchdorf fahren. Aufnahme finden wir in den Grundschu-

len der Gemeinden, im Pfarrstadl St. Quirin und im Heimatmuseum von Herrn Berger in Kranzberg.

Auch hier ein herzliches Dankeschön!

Weitere rund 50 Kinder, die vormittags im KiGa Spatzennest und Amperspatzen von Musikschullehrkräften in Musikalischer Früherziehung unterrichtet werden, arrangieren sich nun in der Ampertalhalle übergangsweise in umfunktionierten Umkleieräumen.

Im Schulgebäude wird uns als Folge des Hochwassers in Zukunft dauerhaft ein Unterrichtsraum weniger zur Verfügung stehen, denn dadurch, dass Räume im Keller fortfallen und wegen gleichzeitig steigender Schülerzahlen müssen auch hier alle zusammenrücken.

Dankenswerter Weise hat uns Rektor Nistler den Schlagzeugraum und die Nutzung eines kleinen Raumes mit Mehrfachnutzung weiterhin zugesichert.

Unser Posaunenlehrer Herr Vikulov half tatkräftig mit beim Ausräumen des Schulkellers.

Bei all unseren Sommerveranstaltungen, Sommerkonzerten und Klassenvorspielen sammelten wir eifrig Hochwasserspendsen für Betroffene ein und es kam eine Summe von 986,60 € zusammen.

Nun heißt es für uns noch durchhalten bis zum Januar, wenn das Alte Rathaus wieder instand gesetzt sein wird!

## Wechsel im Vorstand



Man kann schon sagen, dass zumindest teilweise eine Ära zu Ende ging bei der diesjährigen Mitgliederversammlung der Musikschule Ampertal e.V..

Hilde Wirth, Gründungsmitglied und seit nunmehr 35 Jahren der

Musikschule treu verbunden, schied aus ihrer Funktion als 2. Vereinsvorstand aus. Von den allerersten Anfängen an war sie dabei gewesen und hatte dort ehrenamtlich und späterhin gegen geringe Entlohnung viele Jahre lang die Verwaltungstätigkeiten übernommen. Damals, im Jahre 1990, entstand die Musikschule als zartes Pflänzchen aus anfänglichem privatem Instrumentalunterricht bei Karin Schlagintweit in Kranzberg. „Ohne Dich, Hilde, gäbe es unsere Musikschule nicht!“ formulierte es Karin Schlagintweit, auch heute noch Musikschulleiterin. Immerhin hat sich die Musikschule seitdem stetig erweitert, streckte sich nach Allershau-

sen, Paunzhausen, Hohenkammer und Kirchdorf, zählt inzwischen rund 600 Schüler und beschäftigt 30 Instrumentallehrkräfte.

Ebenfalls seit vielen Jahren unterstützt Herr Josef Lerchl, Gemeinderat in Allershausen, die Musikschule mit Rat und Tat, unter anderem auch als Rechnungsprüfer. Er wurde nun einstimmig zum neuen 2. Vorstand gewählt. Damit wurde es notwendig, einen Ersatz für den Rechnungsprüferposten zu finden. Aus Paunzhausen kam der rettende Vorschlag: warum nicht Hilde Wirth?

Zusammen mit Monika Mühl, Gemeinderätin in Kranzberg, die sich wieder zur Verfügung stellte und Marina Brandstetter, Gemeinderätin in Hohenkammer, wurde sie einstimmig und auch gerne zur Rechnungsprüferin gewählt und bleibt damit der Musikschule glücklicherweise doch noch ein wenig erhalten.

Karin Schlagintweit als 1. Vorstand, Karin Büscher als 3. Vorstand und Katharina Hintermair als Kassier wurden in ihren Ämtern bestätigt.



## Neustart zum Herbst

Die Volkshochschule Allershausen e.V., gegründet im Jahr 1972, bietet ein breitgefächertes Angebot an Kursen rund um das Motto „Lebenslanges Lernen“. Sie erfüllt den kommunalen Auftrag im Bereich der Erwachsenenbildung nach Artikel 83 Abs. 1 der Bayerischen Verfassung. So verwundert es nicht, dass in ihrem mehr als 50 Jahre währenden Vereinsleben, neben Privatpersonen, schon immer mehrere Kommunen Mitglied sind, so auch Hohenkammer.

Bereits auf dem Deckblatt werden sie prominent in Szene gesetzt. Dies ist möglich, da die vhs Allershausen e.V. seit Mai 2024 eigene Wege außerhalb einer Statistikgemeinschaft gehen kann. Können Sie alle Fotos den Mitgliedsgemeinden Allershausen, Hohenkammer, Kirchdorf an der Amper und Paunzhause zuordnen?

Das Programmheft wie die Webseite legen Wert auf Übersichtlichkeit und Informationsgehalt, alles in einem ansprechenden Design. Gelungen ist dies durch den Verlag Die Kirschen und die Softwarefirma Kufer. Die gesamte Reorganisation wurde durch das Regionalbudget der ILE- Kulturraum Ampertal gefördert. Das Logo der vhs Allershausen e.V. wurde überarbeitet, hier sind nun ebenfalls die Mitgliedskommunen integriert.

Volkshochschulen verfügen selten über eigene Räume. Umso schöner ist es, wenn eine Kommune wie Hohenkam-

mer proaktiv wird, und neuen Raum für Vereine schafft. Dies geschieht durch die Villa Baroness, einem wundervollen Gebäude mit viel Geschichte. Da die Vergabe ursprünglich vor dem Redaktionsschluss des neuen Programmheftes geplant war, finden sich dort zahlreiche Kurse wieder. Sie wurden kurzfristig vor Druck mit dem Vermerk voraussichtlich (vgl.) versehen. Bleiben wir neugierig und hoffnungsvoll, welche Räume tatsächlich für das Herbstsemester zur Verfügung stehen werden.

Sie möchten selbst einen Kurs anbieten oder haben Bedarf an einem bestimmten Thema. Bitte wenden sie sich an uns. Wer aktiv mitwirken möchte, wird Mitglied im Verein. Den Antrag finden sie im Fußbereich der Webseite, oder vor Ort in der Geschäftsstelle in Allershausen.

## vhs Allershausen e.V.

Johannes-Boos-Platz 6  
85391 Allershausen

Vorstände: Martin Vaas, Angelika Muth

☎ 08166 3299

📞 +49 1514 4997950

✉ info@vhs-allershausen.de

[www.vhs-allershausen.de](http://www.vhs-allershausen.de)


### Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch 9-12 Uhr

Montag 16-18 Uhr

In den Schulferien keine Sprechzeiten.

 VHSAllershausen

 vhsallershausen

## Sanddorn *Hippophae rhamnoides*

Der Sanddorn ist sehr weit verbreitet, er ist ein Lichtkünstler, gedeiht auf kargem Boden, Hitze und Trockenheit trotz er und baut ein Optimum an Lebenskraft stärkenden Substanzen auf. Sein Wurzelsystem reicht bis zu 3 m tief und feinere Wurzeln breiten sich bis zu 12 m in alle Richtungen aus und geben ihm somit auch an Steilhängen einen perfekten Halt. Von August bis Dezember trägt der Sanddorn viele orange-gelbe Früchte an den dornigen Zweigen der weiblichen Sträucher.

Am bekanntesten ist sein hoher Vitamin C Gehalt, er liegt bei 450 mg pro 100 g Frischsubstanz. Sanddorn aus höheren Lagen der Alpen bringen es sogar auf 1500 mg/100 g. Durch das Fehlen des Vitamin abbauenden Enzyms Ascorbinsäureoxidase bleibt der Vitamin C Gehalt selbst bei langer Lagerung erhalten.

Sanddorn enthält die ideale Zusammensetzung an Vitaminen A, C, E, K, B1, B2, Folsäure, Biotin, ungesättigte Fettsäuren, Mineralstoffe, Spurenelemente wie Zink, Kupfer, Kalzium, Kalium, Magnesium u.v.m.

Bis in 1940er Jahren galt Sanddorn als Perle der Volksmedizin und wurde vielfach eingesetzt z.B. bei Mangelkrankungen wie Müdigkeit, Erschöpfung, Fieber, grippale Infekte, Magen-Darm Erkrankungen, Entzündungen im Mund-Rachenraum, Hauterkrankun-



gen, Verbrennungen, Strahlungsschäden, Hautregeneration.

Der saure Geschmack des Sanddornsaftes ist bei vielen nicht sehr beliebt, doch wie man sieht lohnt es sich durchaus 2-4 EL täglich in seinem Speiseplan zu integrieren.

Das Sanddornöl als Hautpflege zu nutzen ist angenehm und fördert die Widerstandskräfte und Regeneration der Haut..

Somit wünsche ich Allen eine erfrischende, gesunde Herbstzeit und gönnen Sie sich die Unterstützung unseres Wunderwerks Natur.

*Christine Nowakowitsch  
Heilpraktikerin*

## Rezept

### Apfeldessert mit Zimt

500g Äpfel (klein geschnitten)  
1 TL Vanillearoma  
50g Butter  
30g Zucker  
1 Pks. Salz  
1/4 TL Zimt  
3 EL Apfelsaft

alle Zutaten zusammen  
10 min. köcheln lassen.  
Dann abkühlen lassen.

150g Sahne → schlagen  
150g Magerquark  
150g Mascarpone  
2 EL Puderzucker

→ verrühren

100g Amarettinis

Nun die geschlagene Sahne zur Quark Mascarpone  
Creme hinzufügen und mit einem Löffel  
in Gläschen schichten.  
Reihenfolge Amarettinis dann die erkaltete  
Apfelmischung und zum Schluß die Creme.  
Gerne 2mal wiederholen. Als letztes noch 3 Stunden  
im Kühlschrank ziehen lassen.



Silke Rottmair (Ortsbäuerin)



**NACHT DER GESCHICHTEN**  
**IM SCHLOSS HOHENKAMMER**  
**MIT DER ERZÄHLERIN ANJA KOCH**  
**ERLEBEN SIE "KINO IM KOPF"**

MUSIK: "POESIE Á DEUX" MIT ANDY MAYR (GITARRE)  
UND PASCAL NARIZANO (QUERFLÖTE)

**16.11.2024 - 19:30 UHR**

EINTRITT: FREI(WILLIG)  
SCHLOSSSTR. 18 (RAUM MULTIMEDIA)  
85411 HOHENKAMMER  
PLATZZAHL BEGRENZT  
ANMELDUNG: 0173/3065060

**WWW.ANJA-KOCH-ERZAEHLT.DE**

# Landjugend-Theater in Schlipps

## „Der Tyrann von Schnatterbeck“

Ländliches Lustspiel in 3 Akten von Fred Bosch

### Aufführungen:

Samstag, 16. November 2024 19:30 Uhr

Sonntag, 17. November 2024 18:00 Uhr

Samstag, 23. November 2024 19:30 Uhr

Sonntag, 24. November 2024 18:00 Uhr

**Kartenvorverkauf!**

Sa 02.11. & So 03.11. von 16 -19Uhr,  
beim Wirt Schlipps. **NEU:** Karten  
ab 04.11. online!

Restkarten an der Abendkasse!

### Personen und ihre Darsteller:

Kaspar Schnatterbeck, Landwirt

Marie, seine Frau

Stefan, deren Sohn

Nanni, deren Tochter

Rosi, Schwester Kaspars

Urschl, Magd

Dr. Kropfschneider, Landarzt

Hauser Florian, Bauernsohn

Kilian Wirth

Melanie Lechner

Lukas Lechner

Veronika Darnhofer

Franziska Pflügler

Alexandra Goder

Philipp Friedrich

Philipp Fetsch

Souffleuse: Valentina König & Stefanie Geier

Maske: Annalena Geil & Antonia Neumeier („Team Art-Attack“)

Regie: Melanie Lechner

Wo?!: Beim Wirt in Schlipps

*Auf Ihr Kommen freut sich die Landjugend Schlipps!*